

Wiesbadener Tagblatt.

Gegründet 1852.

Expedition: Langgasse No. 27.

Nr 244.

Freitag den 19. October

1883.

Herbst- und Winter-Damen-Confection!

Jacquets und Paletots in Double-, Soleil- u. Peluche-Stoffen,
Rotonden u. Havelocks „ „ „ „ „
seidene wattirte Confections

in grossartiger Auswahl und zu Preisen, welche jede Con-
currenz bestehen.

Langgasse 18, **J. Hertz**, Langgasse 18.

— Anfertigung nach Maass! —

9342

Berichtigung.

Die auf Freitag anberaumte Cigarren-Ver-
steigerung findet erst morgen Samstag statt und
kommt eine Spezerei-Ladeneinrichtung, be-
stehend in Theke, Regalen mit Schublade, Decimal-
waage etc., mit zum Ausgebot.

260

Ferd. Müller, Auctionator.

Cigarren-Versteigerung.

Morgen Samstag den 20. October Vor-
mittags 10 Uhr werden im Auctionssaale

6 Friedrichstraße 6

10,000 gute Cigarren

in verschiedenen Marken (Florenzia, La Polca,
La Flor de Creta, Java)

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Die Cigarren werden per $\frac{1}{10}$ ausgebaut und in
jeder gewünschten Quantität abgegeben.

339

Ferd. Müller, Auctionator.

Vanille-Block-Chocolade

garantirt rein, d. h. nur Cacao, Zucker und Vanille enthaltend,
vorzüglich im Geschmack, per Pfund 1 Mark 20 Pfg., bei
Mehrabnahme bedeutend billiger, empfiehlt

9360

A. Schmitt, Metzgergasse 25.

A. Rheinländer,

Bel-Stage, Tamusstraße 13, Bel-Stage,
empfiehlt elegant und einfach garnirte Damen- und Kinder-
hüte, sowie Blumen, Federn etc. in großer Auswahl.

Durch Ersparnis der hohen Ladenmiete
kann zu äusserst billigen Preisen verkaufen. 9250

Tuchhandlung

6 kleine Burgstrasse 6.

Winter-Buckskin,
Winter-Paletot-Stoffe,

Bett-Decken,

Pferde-Decken,

Reise-Plaids von Mk. 10 bis Mk. 42,

Reise-Decken von Mk. 6.50 bis Mk. 45,

Foulards

empfiehlt in grösster Auswahl

9125

Hch. Lugenbühl.

Wasche zum Waschen und Bügeln wird angenommen und
schön und billig besorgt. Näh. bei Heinz. Eifert, Schul-
gasse 9, oder bei Bäcker Milz, Säfnergasse. 9422

Bekanntmachung.

Samstag den 20. October c. Nachmittags 3 Uhr will Herr Rentner Albes von hier die **Trauben von ca. 88 Ruthen Weinberg** an Ort und Stelle versteigern lassen. Sammelplatz hinter dem Jacob'schen Zimmerplatze im Dambachtale.

Wiesbaden, den 18. October 1883. J. A.:
Kunz, Bürgermeister-Secretär.

Bekanntmachung.

Freitag den 19. October Mittags 12 Uhr werden in dem Pfandlocale Kirchgasse 30 dahier:

4 Hobelbänke mit Werkzeug, 8 große Vorfenster, 4 große neue Bausenster, 3 Glasthüren mit Spiegelscheiben, 1 Oberlicht, 1 Schrank mit einer Parthie Fischband, Vorreiber, Sturmhaaken etc., 2 große, neue Doppelfenster mit Bekleidung und eine große Parthie Fenster- und Spiegelglas,

und hieran anschließend an der Gasfabrik dahier:

10 geschnittene Stämme Eichenholz
öffentlich zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 18. October 1883.
Eschhofen, Gerichtsvollzieher.

Tanz-Cursus.

Anmeldungen zu dem am 23. October beginnenden **Tanz-Cursus** wolle man gefälligst Nachmittags von 1-3 Uhr in meiner Wohnung, **Schützenhofstrasse 3**, machen.

Hochachtungsvoll

Fritz Heidecker.

7213

Restauration „Zur Stadt Coblenz“, 7 Mühlgasse 7.

Guten und billigen **Mittagsstisch** in und außer dem Hause, sowie **alten und neuen Apfelwein** über die Straße empfiehlt

P. Blickensdörfer.

9405

Neue

≡ Tafel-Feigen ≡

eingetroffen bei

E. Moebus, Taunusstrasse 25.

9417

Frische holl. Austern.

9421

Franz Blank, Bahnhof- u. Louisenstrasse-Ecke.

≡ Helgol. Hummer, ≡

in frischer Sendung empfiehlt

E. Moebus, Taunusstrasse 25.

9418

Lebendfrische Egmonder Schellfische

in Eis bei

Jacob Kunz,

Ecke der Bleich- und Helisenstraße 2.

9408

Frische Schellfische.

F. A. Müller, Adolphstraße 28.

In **Villa Maria** auf der Adolphshöhe werden **Trauben** abgegeben.

9204



Neue Fischhalle

Ecke der Gold- & Metzgergasse.

Frisch eingetroffen: Egmonder Schellfische ausgezeichnetester Qualität, sehr frische Cabliaue, Zander (Satak), Lachsforellen aus dem Bodensee, Sommer-Rheinsalm, Weser-Salm, in ganzen Fischen per Pfund 1,50 Mt., Seezungen, Steinbutt (Turbot), Hechte, Karpfen, Aale, Barsche, Schleien, holländische Bollhärtlinge (superior Qualität), marinierte Neunaugen (Briden), Doppel-Rollmops etc. **F. C. Hench, Hoflieferant, 323**



Täglich auf dem Markt.

9396

Frisch vom Fang: Achten **Rheinsalm**, **Turbot**, **Soles**, **Zander**, lebende **Hechte**, **Aale**, **Karpfen**, **Schleien**, ganz frische **Egmonder Schellfische** und **Cabliau** empfiehlt **Krentzlin, Königl. Hoflieferant.**



Mainzer Fischhalle.

Täglich auf dem Markt, am Haupteingang der evangel.

Kirche und Mühlgasse 13.

Empfehle in frischer Sendung:

Sehr schönen **Sommer-Rheinsalm** im Ausschnitt per Pfd. 3 Mt., lebendfrische **Silberforellen** aus dem Bodensee, **Lachsforellen**, lebende **Hechte**, **Karpfen** von 1 Mt. an per Pfd., **Barsche**, **Barben**, **Bassfische**, ferner frische **Seezungen** (Soles), **Steinbutt** (Turbot), **Schollen**, **Cabliau** im Ausschnitt, feinsten **Flusszander**, ganz frische, große **Egmonder Schellfische** billigt. **Albert Frein.**

9390

Ganzes Schmalz

per Pfund 70 Pfg. empfiehlt

9325

L. Bebens, Banaagasse 5.

Tägliche **Abnehmer** für vorzügliches, reingehaltene**s Kornbrot** gesucht auf der **Strahlenmühle.**

9 23

Täglich frische **Milch** und süße **Rahmbutter** bei **Häuser, Grabenstraße 6.**

9385

Erbsen,
Linzen,
Bohnen,

aut lochend, empfiehlt

9384

Häuser, Grabenstraße 6.

Gute **Kartoffeln** per Kumpf 16 Pf. **Victoria-Kartoffeln** per Kumpf 23 Pf., sowie **weiße Rüben** und **Dickwurz** zu haben **Dokbetmerstraße 18, Hinterhaus.**

9412

Am **Montag** trifft ein **Waggon prima blane Pfälzer Kartoffeln** ein. Bestellungen und Proben bei

9378

A. Bergholz, Moritzstraße 12.

Gascoaks

aus der hiesigen Gas-Anstalt empfiehlt und liefert prompt

Wilh. Linnenkohl,

8842

Ellenbogengasse 15.

Bierflaschen kauft **R. Freihen,**
Rheinstraße 41. 9415

Gegenwärtig ist der geeignetste Termin

(da die 3-Monats-Posten in 1884 fällig werden)

für alle Grossisten

zur Einrichtung unseres Debitoren- und Mahn-Registers, welches unabhängig von den sonstigen Geschäftsbüchern, jederzeit eine genaue Uebersicht aller ausstehenden Forderungen, der Fälligkeitstermine, der Art der vereinbarten Regulirung, Daten etwaiger Mahnungen, sowie Bemerkungen über eingeleitete Klage, bestellten Rechtsanwalt etc. ergibt.

Preis Mk. 1,50, 2,50, 4,00.

Für kleinere, mittlere und grössere Geschäfte.

für alle Geschäftstreibenden

zur Einrichtung unseres Zahlungs - Verfall - Buches, welches unabhängig von den sonstigen Geschäftsbüchern, jederzeit eine bequeme und genaue Uebersicht aller zu leistenden Zahlungen, getrennt nach Wechsel- und anderen Verbindlichkeiten gibt und als Nachschlagebuch behufs rechtzeitiger Kassendisposition, sowie z. Feststellung bequemer Zahlungstermine vorzügliche Dienste leistet.

Preis 40, 60 Pf., 1,80 Mk.

Für kleinere, mittlere und grössere Geschäfte.

Feldmann's Verlags-Anstalt.

Berlin, S. Jever. Görlitz.

Vorstehende Bücher sind in Wiesbaden zu haben bei

C. Schellenberg,

275 (a 372/10 d.)

Goldgasse 4.

„Zum Hohenzollern“,

15 Welltriftstraße 15.

1883er Dürkheimer (Federweihen), Ia Lagerbier (Meyer's Brauerei in Mainz), Aschaffener Export („Hopfengarten“). 9376

„Zur neuen Tentonia“.

Heute Abend: „Metzelsuppe“. Morgens: Quellsfleisch und Schweinepfeffer.

9392

Adolph Roth.

Ich empfehle vorzügliches Flaschenbier (frei in's Haus geliefert), gelbe Kartoffeln, per Kumpf 19 Pf., per Malter 3 Mk. 90 Pf. (frei in's Haus), sämtliche Waaren zum billigsten Preise. Hermann Cramm, Neugasse 5. 9338

Die von Herrn Dr. Petersen untersuchten und als vorzüglich befundenen candirten Kaffee's von Robert Koux in Frankfurt a. M. empfiehlt à Mt. 1.20, 1.40, 1.60 und 1.80 per Pfund in Original-Packeten

9359

A. Schmitt, Viehgergasse 25.

Aus meiner Mehl-niederlage empfehle

aus neuer Ernte

in ganz vorzüglichster Qualität:

feinstes Confectmehl (Kaiser-Auszug)

in Packeten von 5 Pfd. 10 Pfd. 20 Pfd.

Mt. 1,20. Mt. 2,40. Mt. 4,70.

bestes Kaisermehl (f. Kuchen- u. Backzwecke)

in Packeten von 5 Pfd. 10 Pfd. 20 Pfd.

Mt. 1,10. Mt. 2,20. Mt. 4,30.

A. H. Linnenkohl,

15 Ellenbogengasse 15.

9374

Kartoffeln, blaue Pfälzer, per Kumpf 22 Pf., gelbe 17 Pf., Aepfel 25, 30, 35, 40 und 45 Pf., Alles im Malter billiger Helenenstrasse 18. 9373

Dankagung.

Für die vielfachen Beweise der Theilnahme bei dem Hinscheiden meiner mir unvergeßlichen, nun in Gott ruhenden Mutter,

Frau Ludwig Beyerle Wwe.,

Elisabeth, geb. Ritzel,

zu Wiesbaden, für das ihr zur letzten Ruhestätte gegebene Geleit und die Trostesworte des Herrn Geistlichen sage ich Namens der trauernden Hinterbliebenen meinen tiefgefühlten Dank.

Adolph Beyerle,

Amtsgerichtsrath in Idstein.

8830

Ein noch fast neuer Herzpelzmuff nebst Boa, ein wenig getragener, moderner, ansichtender Tuch-Paletot (Figur mittelschlank), sowie einige gute Delbilder billig zu verkaufen. Ansehen von 2-3 Uhr. Händler verboten. Ndb. Exp. 9371

Zwei Eischränke zu kaufen gef. Michelsberg 30, I. 1. 9354

Verloren, gefunden etc.

Ein Trauring, gez. Hedwig Heymach, Juli 1876, gefunden. Abzuholen Dohrheimerstraße 18, Hinterhaus. 9410

Ein Schirm ist in der Droschke No. 58 liegen geblieben. Abzuholen H. Dohrheimerstraße 2. 9348

Entlaufen

ein junger Neufundländer, schwarz, mit weißer Brust, auf den Namen „Ehardt“ hörend. Abzugeben gegen Belohnung Kapellenstraße 8. 9387

Unterricht.

Zwei junge Kaufleute suchen per 1. November einen Engländer oder eine Engländerin zur Erlernung der englischen Sprache. Offerten unter B. L. an die Expedition d. Bl. erbeten. 9366

Ein Lehrer, der ein Kind für Töchterschule gefäll. Offerte mit Preisangabe unter „Mainzerstraße Privatstunden“ bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 9367

Une demoiselle âgée de 17 ans et demi de la Suisse française cherche à entrer tout de suite dans une famille allemande évangélique ou dans un pensionnat, pour y enseigner sa langue et le piano à de jeunes enfants et où elle recevrait en retour des leçons d'allemand. S'adresser à l'expédition de cette feuille. 9350

Eine Kindergärtnerin wünscht die Vormittagsstunden zu besetzen.Adr. unter H. D. 12 hauptpostlagernd Wiesbaden. 9411 (Fortsetzung in der 1. Beilage.)

Immobilien, Capitalien etc.

• Eine Villa in schöner Lage, innere, noble Ausstattung mit allem Comfort der Neuzeit, zu verkaufen event. zu vermieten.

C. H. Schmittus, Bahnhofstraße 8. 9401.

• Villa, nahe dem Walde, Pferdebahn gelegen, 46 000 Mt. • C. H. Schmittus, Bahnhofstr. 8, vis-à-vis Hotel Weins. •

(Fortsetzung in der 1. Beilage.)

Paletots in Double, Satin
von Mk. 8—40.

Paletots in Soleil, Travers
von Mk. 12—80.

Paletots in Fantasie-Stoffen, Plüsch
von Mk. 15—150.

Jaquetes in Double, Soleil, Travers
von Mk. 10—75.

Jaquetes in Tricotstoff (engl. Form)
von Mk. 20—100.

Jaquetes in Fantasie-Stoffen
von Mk. 16—50.

en gros.

Damen- Mäntel- Fabrik.

en détail.

Umhänge in Double und Diagonal
von Mk. 15—40.

Umhänge in Soleil und Travers
von Mk. 20—150.

Umhänge in Damassé, Ottomane
von Mk. 80—200.

Mantelets in Plüsch
bis Mk. 300.

Mantelets watt. in Cachemir, Soleil
von Mk. 25—150.

Mantelets wattirt in Seide
von Mk. 80—200.



S. Hamburger.



8720

Regen-Mäntel (Paletotform)
von Mk. 7—50.

Regen-Mäntel (Havelokform)
von Mk. 8—60.

Regen-Mäntel (Rotonden)
von Mk. 12—36.

Regen-Mäntel (für Kinder)
von Mk. 3—20.

Anfertigung nach Maass
ohne Preisauflschlag.

Grosses Lager in Stoffen
und Besätzen.

Grösstes
Lager

Kinder- Mäntel

zu den
billigsten
Preisen.

Abend-Mäntel von Mk. 15 bis
Mk. 80.

Brunnen-Mäntel von Mk. 8 bis
Mk. 50.

Rotonden in grösster Auswahl von
Mk. 15—100.

Rotonden wattirt und mit farbigem
Futter von Mk. 20—75.

Sämmtliche Confections-
Stoffe und Besatz-Artikel
werden auch am Stück
billigst verkauft.

Großer Schuhwaaren-Außverkauf

nur Häfnergasse 10.

Alle Arten Schuhwaaren vom feinsten bis zum gewöhn-
lichsten Genre zu staunend billigen Preisen.

Größter Vorrath aller Sorten Filzschuhe für Herren, Damen
und Kinder; für Damen schon von 80 Pf. an.

Achtungsvollst

W. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart.

Alle schriftl. Arbeit, i. Baufach, Zeichn., Vermess., Revis., Rech-
nungsf., u. übern. H. Morasch, Bautechn., Röderstr. 32.

Wiesbadener Casino-Gesellschaft.

Samstag den 20. October Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Verkauf der Zeitschriften und Zeitungen.

93

Der Vorstand.

Kinderkleidchen, neue Dessins, gestrickt 1 Mk. 90 Pf.,
gehäkelt, von feiner Wolle, 2 Mk. 65 Pf.,

Unterröcke, gestrickt, Wollen, 3 Mk. 15 Pf., roth
wollen 3 Mk. 30 Pf.,

Kinderjäckchen, gestrickt, Wollen, von 1 Mk. an.

9035 **L. Schwenck**, Mühlgasse 9.

Eine gute Handnähmaschine billig zu verk. N. Exp. 9379

Wegen Geschäfts-Aufgabe vollständiger Ausverkauf sämtlicher Waarenvorräthe,

bestehend in

Herren- und Damen-Wäsche, Weisswaaren, Leinen, Taschentüchern, Einsätzen, Kragen und Manschetten, Unterjacken, Unterhosen, Küchenwäsche, Bade-Artikeln, Halsbinden, Hosenträgern, Foulards etc.,

zu und unter Einkaufspreisen.

F. Altstaetter Sohn,

14 Webergasse 14.

7413

Magasin de Nouveautés et de Confections.

2 Webergasse, **J. Bacharach**, „Hôtel Zais“,

Hof-Lieferant Ihrer Königl. Hoheit der Grossherzogin von Baden.

Neuheiten für Herbst und Winter

in reichster, geschmackvoller Auswahl.

9341

Aux Dépôts Français — Neuheiten von wollenen Herbst- und Winterstoffen

in grossartiger Auswahl zu Fabrikpreisen! Musterlager: 17 Taunusstrasse, I. Etage. Vertreter: **C. A. Otto**. 8354

Männergesang-Verein. ¹³⁹

Heute Abend 8 1/2 Uhr: Gesamt-Probe und Ballotage.

Gesellschaft „Fidelio“.

Heute Abend 9 Uhr:

II. ordentliche Generalversammlung im Vereinslocale.

Der wichtigen Tagesordnung halber wird um zahlreiches Erscheinen gebeten. Der Vorstand. 158

1/4 Sperrfrist-Abonnement abzugeben Friedrichstrasse 7, I Treppe. Zu sprechen von 9—12 Uhr. 9372

Rippischen zu verkaufen Albrechtstrasse 9, Part. 9307

Tour-anglais-Unterjacken in Wolle.



Tour-anglais-Unterjacken in Vigogne.

Tour-anglais-Unterjacken in Baumwolle.

Tour-anglais-Leibbinden.

Alleinverkauf für Wiesbaden und Umgegend bei

8680 **L. Schwenck**, Mühlgasse 9.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich von Friedrichstrasse 39 nach  Bleichstrasse 31  verzogen bin.

9363

Adolf Brühl, Architect.

M.-G.-V. Sängerkunst. Heute Abend 9 Uhr: Probe. 297

Hertzlichen Glückwunsch dem Herrn Schuhmachermeister **Etz**, Hirschgraben 21, zu seinem heutigen Wiegenfeste.

Wir wünschen, daß er diesen Tag noch recht oft in unserem Kreise erleben möge.

Die Stammgäste beim **W 811**
Sind heute Abend alle zur Stell.

Den bekannten „**Aufklärern**“, die sich in No. 242 dieses Blattes über einen **Druckfehler** einer Notiz der „**Alten Union**“ so ereiferten und gar nicht zur Ruhe kommen können, möchten wir den Rath erteilen, ihr Geld doch für **nöthigere Sachen** zu verwenden, denn bezweckt habt Ihr noch nichts und bezweckt auch in Zukunft nichts. — **Mergert**
Ihr Euch nur ruhig weiter.

Wer prächtige **Melonen-Kürbisse**, davon einer circa 1 Etr. schwer, abzugeben auf der **Strakemühle**.

Diensl und Arbeit.

Personen, die sich anbieten:

Verkäuferin sucht Stellung. Näh. **Mauergasse 15**,
1. Stock bei **Schmidt**. 9394

Ein Mädchen, welches etwas **lochen**, waschen und bügeln kann und alle **Hausarbeit** versteht, sucht Stelle. Näheres **Röderstraße 16**, Seitenbau. 9361

Ein **gefehtes Mädchen**, welches mehrere Jahre in **England** war, nähen, bügeln und serviren kann, sucht sofort Stelle als feineres **Hausmädchen**. Näh. **Ablerstraße 17**, 2 Stiegen rechts. 8910

Eine **tüchtige Restaurationsköchin**, sowie eine **Beiköchin** suchen Stellen. Näh. **Hochstraße 4**, Part. rechts 9382

Ein **junges Mädchen** (hier fremd) mit guten Zeugnissen, perfect im **Nähen**, **Bügeln** und **Serviren**, sucht sofort Stelle durch **Frau Stern**, **Franzplatz 1**. 9393

Ein **gewandtes Mädchen** mit guten Zeugnissen und eine **feinbürgerliche Köchin** suchen Stellen. Näheres **Häfnergasse 5**, 2 St. 9416

Eine **Haushälterin** gelesenen Alters welche Jahre lang einer größeren **Haushaltung** Vorstand, auch mit **Küche** und **Kronleuzl** se vertrant ist, sucht, gerüht auf gute Zeugnisse, Stelle als **Haushälterin** oder **Beschließerin**. Näheres in der **Expedition d. Bl.** 9398

Ein **kräftiges Mädchen** mit guten Zeugnissen sucht Stelle als solches allein. Näh. **Schwalbacherstraße 55**, Parterre l. 9414

Ein **sehr solides**, 28jähriges Mädchen mit 2- und 2 1/2 jähr. Zeugnissen, in allen Fächern **tüchtig**, sucht Stelle. Näheres **Mehrgasse 21**, 2 Stiegen hoch. 9419

Ein **anständiges Hausmädchen**, das etwas **lochen** kann, sucht sofort Stelle. Näh. **kleine Schwalbacherstraße 9**, Part. r. 9406

Ein **gebildetes Mädchen**, welches über 10 Jahre eine **Häuslichkeit** und die **Küche** selbstständig perfect führte, sucht eine Stelle. Näh. **Friedrichstraße 28**, 5th. 1 Tr. 9409

Perfecte **Köchinnen**, **Zimmermädchen** mit guten Attesten, eine **Kinderfrau** mit 4jährigem Zeugnis suchen Stellen durch das **Bureau „Germania“**, **Häfnergasse 5**. 9416

Eine **perfecte Herrschaftsköchin** mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Näh. **Nerostraße 29**, 1 Stiege hoch. 9319

Ein **feineres Mädchen**, mit guten Zeugnissen versehen, welches im **Maschinennähen**, **Serviren** und **Früstiren** bewandert ist, sucht Stelle als **angehende Jungfer** oder **Bonne** durch **Ritter's Bureau**, **Webergasse 15**. 9423

Kellner jeder Branche empfiehlt stets das **Bureau „Germania“**, **Häfnergasse 5**. 9416

Ein **ehemaliger Husaren-Untersoffizier**, noch jung und ledigen Standes, **Kunstgärtner** von Gewerbe, **befähigt**, **Reitunterricht** zu erteilen, **sehr gut** beleumundet, **Sohn** einer **rechtshaffenen** Familie, noch nicht hier in **Diensten** gewesen, sucht eine Stelle als **Diener** in ein **feineres herrschaftliches Haus**. Gef. Offerten unter Angabe der näheren **Dienst- und Lohnverhältnisse** wolle man unter „**W. J. Dienestelle**“ in der **Exp.** niederlegen. 9381

Personen, die gesucht werden:

Suche noch **einige Mädchen** zum **Nähen**.
A. **Opiz**, **Webergasse 17**. 9395

Ein **tüchtiges Hausmädchen** gesucht
Nebelhaidestraße 14, Parterre. 9369

Ein **junges**, **braves Mädchen** vom **Lande** gesucht von **J. Siegmund**, **Bleichstraße 13**. 9366

Geucht eine **perfecte Kammerjungfer**, welche **frühen** und **schneidern** kann. Nur solche mit **guten Zeugnissen** wollen sich melden **Taunusstraße 9**, **Bel Etage**, **Vormittags** von 9—12 oder **Nachmittags** von 1—3 Uhr. 9388

Ein **reimliches**, **braves Mädchen**, das **Siebe** zu **Kindern** häutet wird gesucht **Neugasse 15**. 9377

Ein **ordentliches Mädchen** gesucht **Helenenstraße 6**, I. 9386

Geucht Mädchen, welche **melken** können. **N. Hochstraße 6**. 9287

Geucht: 1 **Haushälterin**, welche die **Küche** selbstständig zu führen hat, für eine **große Familie**, 1 **Kinderfrau**, 1 **sprachkundig** und **musikalisch gebildetes Fräulein** zur **Stütze** der **Hausfrau** nach **Wainz**, 1 **gewandtes Herrschaftshausmädchen**, **Mädchen** für **allein** und **Küchenmädchen** durch **Ritter**, **Webergasse 15**. 9420

Ein **Mädchen** vom **Lande** gesucht **Römerberg 4**. 9400

Geucht eine **anständige**, **feinere Ladnerin**, eine **angehende Jungfer**, eine **Herrschafthaushälterin**, ein **Diener** mit **guten Zeugnissen**, eine **israelitische Köchin** und **Hausmädchen** durch das **Bureau „Germania“**, **Häfnergasse 5**. 9411

Für Schuhmacher!

Einige **gute Arbeiter** auf **Damen- und Gattungsarbeiten** werden **beschäftigt** bei

M. D. Strauss, **Langgasse**. 8358

Ein **Schuhmachergeselle** gesucht bei **Jacob Vogel** in **Bierstadt**. 9386

Geucht: 1 **Herrschafskutscher**, 2 **Servirmädchen**, 4 **starke Hausmädchen** d. **Dörner's Bureau**, **Mehrgasse 21**. 9419

(Fortsetzung in der 1. Beilage.)

Wohnungs-Anzeigen

Gesuche:

Geucht sofort eine **kleine Wohnung** (2 Zimmer und **Küche**) in der **Nähe** der **Artillerie-Kaserne**. Offerten an **Frau Müller**, **Kirchgasse 7**, abzugeben. 9376

• **Herrschafthaus-Wohnungen** von 10 Zimmern und mehr gesucht. Gefällige Offerten an **C. H. Schmittus**, **Bahnhofstraße 8**, I. St. 9402 •

Geucht ein **geräumiges Zimmer**, **Parterre** oder **1. Etage**, event. mit **Cabinet**, von einem **musizirenden Herrn**. Offerten mit **Preisangabe** **Rheinstraße 36**, I. St. rechts, **erbeten**. 9377

Angebote:

Ablerstraße 16 ein **Dachlogis** zu **vermieten**. 9380

Schwalbacherstraße 23 ist die **Parterre-Wohnung** auf **gleich** oder **1. Januar** zu **vermieten**. Näh. **dieselbst**. 9397

• **Villen mit Garten** zu **vermieten**, 3000, 3600, 5000, 8000 **Mk.** per **Jahr**. •

• **C. H. Schmittus**, **Bahnhofstraße 8**, I. 9404 •

Möbl. **Zimmer**, auf **Wunsch** mit **guter Pension**, **billig** in **gebild. Familie** **Helenenstr. 1**, II. r. 9365

Schön möbl. Zimmer zu **verm.** **Michelsberg 30**, I. l. 9366

Keller, **nahe dem Kochbrunnen**, zu **verm.** Näh. **Exp.** 9364

Eine **junge Dame** findet **angenehme Pension** in **feiner Familie**. Offerten unter **C. v. L.** werden an die **Expedition** dieses Blattes **erbeten**. 9363

(Fortsetzung in der 1. Beilage.)

Holzversteigerung.

Samstag den 20. 1. Okt. Nachmittags 3 Uhr werden im städtischen Waldbezirk „**Neroberg**“ 4 Raummeter buchenes Scheitholz und 6 buchenen Wellen öffentlich meistbietend versteigert. — Das Holz lagert auf dem von dem Nerothal nach der Leichtweishöhle führenden chaussierten Wege. Sammelpunkt am Speierskopf. Wiesbaden, 16. October 1883. Die Bürgermeisterei.

Curhaus zu Wiesbaden.

Montag den 22. October Abends 8 Uhr:

Erste öffentliche Vorlesung.

Herr Professor Dr. **B. Kugler** aus Tübingen.

Thema: „**Wallenstein**“.

Reservirter Platz 2 Mk., nichtreservirter Platz 1 Mk. 50 Pf. — Billets (nichtreservirt) für Schüler hiesiger höherer Lehranstalten und Pensionate 1 Mk.

Abonnement auf sämtliche 9 Vorlesungen; Reservirter Platz 12 Mk., nichtreservirter Platz 8 Mk. Der Cur-Director: F. Hey'l.

Notiz.

Heute Freitag den 19. October, Nachmittags 3 Uhr: Verpachtung einer Kellerabtheilung in dem neuerbauten städtischen Schulhaus in der Castellstraße, an Ort und Stelle. (S. Tagbl. 241.)

Geschw. Brichla

8 Webergasse 8, empfehlen

Regenschirme in großer Auswahl, reinseidene von **Mk. 7** an, mit echt elegantem Eisenbein-Griff zu **Mk. 15** bis zu den feinsten englischen Schirmen mit Garantie Seide. 9217

Steinerne Gährmaschinen,

sowie Thon-Basen zum Bekleben und Bemalen bei 6436 **H. Jung Wwe.,** Ellenbogengasse 3.

Braunkohlen-Briquettes

von der Gewerkschaft des Braunkohlen-Bergwerks und Briquettes-Fabrik „**Brühl**“,

Strassburg 1881, „**prämiert**“ Amsterdam 1883, empfiehlt als geruchslos, vortheilhaften Stuben- und Küchenbrand; halten ohne besondere Wartung stundenlang das Feuer.

Wilh. Linnenkohl,

8841 15 Ellenbogengasse 15.

$\frac{3}{4}$ Abonnement **Sperstige** abzugeben Blumenstraße 8. 9136

ein ganz neues vorzügliches **Pianino** preiswürdig zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 8059

ein **Tafelklavier** in billig zu veräußern. Nag. Bleichstraße 15a im Bäderladen. 4500

Ein **Buffet, Verticow, Schreibtisch, ein vollst. franz. Bett, Vortagen, ein w. Eß-Service, Waschgarnituren** und versch. Küchengeräthe bill. zu verk. Adelheidsstr. 45, 2. St. 7784

Adolfsallee 45, 2 Treppen hoch, billig zu verkaufen ein Offiziers-Paletot m. Pelzfutter, eine goldbronzene Pendule, ein Spiegel-Console mit Marmor-Platte und moderne Tischlampen. 8882

Ein junge Frau wünscht ein Kind mitzufüllen. Nag. Feldstraße 27, 3 Stiegen. 9327



(F. & 313/9.) 275

Frankfurter Würstchen per Stück 15 Pf., **Hausmacher Leberwurst, Schwarzenmagen**

empfiehlt " **K. Frankenbach, Mühlgasse 7.** 7796

Frische Schellfische

per Pfund 35 Pf. heute eintreffend bei

F. Strasburger,

9394 Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnengasse.

Oberpfälzer Sandkartoffeln

I. Qualität.

Weitere Sendung eingetroffen. Bestellungen bitte rechtzeitig machen zu wollen. Proben werden verabsolgt, sowie Aufträge auf jedes beliebige Quantum zum **billigsten** Preise entgegengenommen und prompt eff. curirt.

Fr. Helm,

Schwalbacherstraße 1, Ecke der Louisenstraße.

P. S. Auch unterhalte stets Lager von **billigeren** und gewöhnlichen Kartoffelarten. 8781

Aepfel.

6494

Alle Sorten gepflückte **feine Aepfel** und **Tafelbirnen** von „**Hof Adamsthal**“, namentlich für den Winterbedarf, empfehle ich per Centner und Kumpf frei in's Haus geliefert. Proben stehen zur Verfügung. Briefliche und mündliche Bestellungen nimmt entgegen **Joh. Effelberger, Hof Adamsthal.**

Ranenthaler Aepfel, Reinetten, Citronenäpfel und **Borsdorfer** im Centner billigt zu haben. Näheres Römerberg 1. 9116

Aepfel per Kumpf 30 Pf. zu haben Seingasse 24. 8940

verschiedene Sorten **Aepfel** und **Birnen**, darunter **Borsdorfer**, sind zu haben Webergasse 46 im Hofe rechts. 7012

Neugasse 22 sind verschiedene Sorten gepflückte **Aepfel** zu verkaufen. 9092

Birn-Quitten zu verkaufen Geisbergstraße 5. 6813

Faulbrunnengasse 1 sind ausgelesene **Kartoffeln**, zu Viehfutter geeignet, billigt zu haben. 9226

Hyacinthen in schöner Auswahl.

A. Mollath, Mauritiusplatz 7. 9049

Sehr gut erhaltene ganze und halbe **Stück-Fässer** zu verkaufen **Helenenstraße 8.** 9336

Guten Nebenverdienst

bietet sich Demj., der geneigt ist für ein Hamburger Versandt-Geschäft **Kaffee** an Private zu verkaufen. Off. sub H. 4003 bef. d. Anoncen-Bureau **W. Wilkens, Hamburg. 8700**

Für Damen.

Ein sehr gutes, schwarzseidenes Kleid und mehrere weiße **Unter Röcke** (Biqué und gestickte) billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 9344

Wohne von heute ab nicht mehr Schwalbacherstraße 23, sondern **37 Weilstraße 37.** **Israel Strauss.**

Herrnkleider werden reparirt, gewaschen und gewendet u. d. l. Berechnung H. Weberg, 5. I. 9310

Ein **gebrauchtes Kanape** billig zu verkaufen **Herastraße 25, Parterre** 9270

Ein gemauertes **Ferd** ist sehr billig abzugeben **Michelsberg 4.** 9347

Unterricht.

Leçons de conversation française et anglaise. Leçons d'allemand. Viele Jahre Privatlehrer in Paris und London. Besorgt Uebersetzungen. Vorzügliche Empfehlungen. **S. Kl. Burgstrasse. E. Telling. 7303**

Ein f. Fräulein, für hoh. Töchterch. gepr. Lehrerin, wünscht **Privatstunden** zu ertheilen. Näh. Honorar. R. Exp. 9031
Eine für das höhere Lehrfach gepr. Lehrerin mit besten Empfehlungen wünscht **Privat- und Nachhilfsstunden**, sowie Unterricht in der **Musik** zu ertheilen. R. Exped. 9091

Englisch, Französisch, Deutsch.

Der Unterzeichnete hat nach neunjährigem Aufenthalt in England dahier Wohnung genommen. Derselbe war von 1866 bis 1873 erster Lehrer der französischen Sprache am **Kirchhoffer'schen Knaben-Institut** zu Frankfurt a. M. und ertheilt gründlichen Unterricht in obigen Fächern. Vorzügliche Empfehlungen stehen zur Seite. Anmeldungen schriftlich oder mündlich von 2—5 Uhr Nachmittags **Schwalbacherstraße 22, 2. Etage.** **Eduard Praetorius. 7757**

Englisch.

Eine junge, gebildete **Engländerin** sucht in einer deutschen Familie Aufnahme gegen **Unterricht** in ihrer Muttersprache. Näheres in der Expedition d. Bl. 463

English Lessons by a Lady from London with excellent Testimonials — Conversation, Grammar, Literature.

Miss **Owen**, Geisbergstrasse 8. 5624

Eine junge **Pianistin**, ausgebildet am **Sölnner Conservatorium**, wünscht zu mäßigem Preise **Musik-Unterricht** zu ertheilen. Die besten Empfehlungen stehen ihr zur Seite. Offerten unter M. T. 40 an die Exped. d. Bl. erbeten. 7615

Ein junges, gebildetes **Fräulein** wünscht einer Dame vorzulesen. Näheres in der Expedition d. Bl. 9091

Immobilien, Capitalien etc.

C. H. Schmittus, Bahnhofstraße 8.

Häuser, Güter, Hypothek-n-Geschäft. 8999

• Gelegenheitskauf für Villen. Vermietung, Verwaltung. •

In der **vorderen Sonnenberger, Park, Wilhelmstraße** oder deren Nähe wird eine **Villa** zu kaufen oder auf mehrere Jahre vom April 1. S. an zu mieten gesucht durch **J. Imand, Weilstraße 2.** 317

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.
Verkaufs-Bermittelung von **Immobilien** jeder Art. Vermietung von Villen, Wohnungen u. Geschäftslokalen. Hauptagentur d. Feuerverl.-Gesellsch. „Deutscher Phönix“ Frankfurt. Lebensversicherungs-Gesellschaft.

Ein **Geschäftshaus** in guter Lage zu kaufen gesucht. Offerten unter H. H. an die Expedition erbeten.

• **Villa** mit großem, schönem Garten, nahe dem Curhaus, **gleich sehr preiswerth** zu verkaufen. Näheres und Auskunft ohne jede Verbindlichkeit bei **C. H. Schmittus, Bahnhofstraße 8.** 9277

Ein **kleines Haus** in der **Kaifstraße**, nächst der Rheinstraße unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen durch **W. Halberstadt, Schwalbacherstraße 32.** 9100

• **Haus** mit Thorfahrt, großem Hof, Garten, Hauptstraße gelegen, für 50,000 Mark **gleich zu verkaufen, Miethen 3800 Mk.** **C. H. Schmittus, Bahnhofstraße 8.** 9274

Villa in der **Sonnenbergerstraße** für 54,000 Mark zu kaufen durch **Fr. Beilstein, Bleichstraße 7.** 8800

Villa, Sonnenbergerstraße,

mit schönem Garten zu verkaufen durch **Carl Specht, Wilhelmstraße 40.** 9081

Villa in feiner Lage,

enthaltend 11 Zimmer u., mit allem Comfort, Preis 60,000 Mk., zu verkaufen durch **Carl Specht, Wilhelmstraße 40.** 9082

Geschäftshaus

mit 2 schönen, großen Läden, gut rentierend, zu verkaufen durch **Carl Specht, Wilhelmstraße 40.** 9083

Fürstliches Schloßgut

mit Meierei, 205 Deciar Acker, Wiesen, Wald, großartig und prächtige Gärten und Parkanlagen, eigene Jagd und Fischerei, zu verkaufen durch **Carl Specht, Wilhelmstraße 40.** 9084

Landhaus

im Gebirge, 13 herrschaftliche Zimmer, Garderobe, Dienerschaftszimmer u., Stallung, Wagenremise, Waschküche, Badzimmer, laufendes Wasser, für 45,000 Mark zu verkaufen durch **Carl Specht, Wilhelmstraße 40.** 9085

Bad, Heilanstalt und Pensionat,

mit Mineral-, Sool-, Mutterlauge-, Fichtennadel-, Moor- und Douch-Bädern, sehr besucht, vollständig eingerichtet, Gasbeleuchtung, Telegraph, Bahnstation, zu verkaufen durch **Carl Specht, Wilhelmstraße 40.** 9086

Villa am Starnberger See,

massiv und schönes im Gedrängel erbautes Wohnhaus, mit allem Comfort, vollständigen Zimmer-Einrichtungen, schattigen Gartenanlagen, schöner Aussicht, **40,000 Mk.**, zu verkaufen durch **Carl Specht, Wilhelmstraße 40.** 9087

Kleine Villa am Staroberger See,

enthaltend 11 Zimmer, Wirtschaftsgebäude und Stallung für 2 Pferde, sehr schöner Garten, eigenes Schiff und Badehütte, vollständige Hauseinrichtung, herrliche Aussicht auf die bayer. Gebirge, Preis 26,000 Mk., zu verkaufen durch
Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 9088

Villa im Nerothal,

enthaltend 12 Zimmer und Zubehör, schöner Garten, ist Abreise halber preiswerth zu verkaufen.
Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 9346

Ein dreistöckiges Haus für 27,000 Mark, Wohnung frei, zu verkaufen durch **Fr. Beilstein, Bleichstraße 7. 8975**
Das neue Landhaus **Waltmühlstraße 13a** ist zu verkaufen und kann der Barterre-Stock von 5 Zimmern, Küche, Bügelstube und 2 Mansarden sofort bezogen werden. Stallung vorhanden. 6767

Mein Wohnhaus Schillerplatz 4

ist zu verkaufen. 9317
F. Schenck, Rechtsanwält.

Haus mit Läden, bester Geschäftslage,
zu verkaufen. **C. H. Schmittus, Bahnhofstraße 4. 8578.**

Wegzugshalber Haus in der vorderen Adolfsallee höchst preiswürdig. **W. Halberstadt, Schwalbacherstr. 32. 9157**

Haus, Bleichstraße, für 30,000 Mark, Wohnung frei, zu verkaufen durch **Fr. Beilstein, Bleichstraße 7. 8976**

Villa im Nerothal zu verkaufen oder zu vermieten und sofort zu beziehen. Dieselbe enthält 11 Zimmer, große Küche, Bade- oder Dienerzimmer, Mansarden, Gas- und Wasserleitung; comfortable Einrichtung, großer Garten vor und hinter dem Hause. Näh. Röderstraße 23. 1484

Die neu erbaute Villa Mainzstraße 3a ist zu verkaufen Näheres Mainzstraße 3. 1483

Eine kleine Villa, am Walde, in bester Luft, ist zu verkaufen (zum Selbstkostenpreis) oder sogleich auch später ganz oder getheilt zu verm. Näh. Platterstraße 24b. 5623

Bauplatz, ganz nahe der Stadt, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Expedition. 7340

Theilhaber-Gesuch.

Ein in flottem Betriebe stehendes, sehr rentables, bestrenommiertes Geschäft sucht zur größeren Ausdehnung einen stillen **Theilhaber** mit Kapitaleinklage von 6—8000 Mark. Das Etablissement liegt ländlich schön an belebter Straße in gesündester Lage Wiesbadens. Der betreffende Mann kann auf Wunsch freundliche Wohnung, auch Pension dableibst finden. Reflectanten wollen ihre Adressen unter A. Z. 1 postlagernd abgeben. 8913

20,000 Mk. zweite Hypothek (die Hälfte vom Rentwerth des betr. Grundstückes kaum übersteigend) sind zu cediren. Uebernahme-Offerten unter 5% sub F. J. B. durch die Expedition erbeten. 6245

Hypotheken-Gelder zu jeder Höhe, Näh. bei **A. E. Hohage,** Lammstraße 28. 5367

56—58,000 Mark werden als erste Hypothek auf ein neuerbautes Haus in der Abrechtstraße ohne Makler zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 9074

12, 20 und 40 Tausend auf prima Hypotheken auszuliehen durch **C. Wolff, Weillstraße 5. 8241**

Dienst und Arbeit

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

Personen, die sich anbieten:

Eine auch im Sticken geübte Näherin hat noch Tage frei. Näheres Emserstraße 23. 9313

Ein gewandtes Mädchen, im Kleidermachen und Weißzeug-Nähen erfahren, sucht Beschäftigung. Näheres Hochstraße 8. 9324

Ein junges, gebildetes Mädchen, in Haus- und Handarbeit erfahren, sucht Stelle als feineres Haus- oder Hotel-Zimmermädchen. Näheres Expedition. 9322

Ein junges, gebildetes Mädchen aus Mecklenburg, welches Liebe zu Kindern besitzt, sowie im Kochen, Schneidern und in allen häuslichen Arbeiten Bescheid weiß, sucht Stellung als Stütze der Hausfrau. Gef. Offerten unter D. S. 56 an die Expedition d. Bl. erbeten. 9318

Ein durchaus erfahrenes Mädchen wünscht eine Stelle zum 1. November als Haus- oder Hotelzimmermädchen. Näheres Kirchhofgasse 7, 2 Stiegen hoch. 9332

Ein anst. Mädchen sucht Stelle. Näh. Schulberg 10. 9333

Ein Mädchen, welches selbstständig in der Küche, sowie in allen häuslichen Arbeiten ist, sucht Stelle zum 1. November. Näheres Dranienstraße 32, 1 Treppe hoch. 9349

Ein junges, einfaches Dienstmädchen, zu jeder Arbeit willig, sucht Stelle. Näheres Adelsheidstraße 26. Bel-Etage. 9345

Ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Feldstraße 20, 3 Stiegen hoch links. 9339

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht, sowie serviren, bügeln und auch etwas nähen kann, sucht Stelle. Näheres Adlerstraße 37. 9335

Ein Herrschaftsdienner mit langjährigen guten Zeugnissen sucht Stelle. Näheres Expedition. 9330

Ein alleinstehender Mann, der durch Unglück die linke Hand verlor, sucht Stelle auf einem Bureau; auf Verlangen kann Caution gestellt werden. Näh. Exped. 9101

Ein junger Mann mit guten Empfehlungen sucht Stelle als Ausläufer o. ähnliche Beschäftigung. N. Helenenstraße 20. 8969

Personen, die gesucht werden:

Ein Mädchen aus guter Familie kann das Namensticken erlernen Faulbrunnenstraße 4, 1 Stiege hoch. 8796

Züchtige Maschinenführerinnen

finden dauernde Beschäftigung bei (D. F. 14505) **S. Wolf, Schuhfabrik, Mainz. 320**

Monatmädchen von 16 bis 18 Jahren gesucht Geisbergberastraße 18, 1 Treppe hoch rechts. 9326

Ein braves, katholisches Mädchen, das selbstständig kochen kann, auf's Land gesucht. Näheres bei **C. Manker, Marktstraße. 9115**

Ein Mädchen für den ganzen Tag gesucht Wellrißstraße 32, Vorderhaus, 3. Stock. 9200

Zu drei Kindern wird zum 1. November ein anständiges Mädchen gesucht, welches Liebe zu Kindern hat und dem ein sanftes, freundliches Wesen eigen ist; dasselbe muß auch nähen und bügeln können und Hausarbeit übernehmen. Nur solche, die gute mehrjährige Zeugnisse besitzen, mögen sich melden. Näheres in der Expedition d. Bl. 9199

Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Hirschgraben 26. 9260

Wegen Verheirathung des Mädchens wird ein reinliches, fleißiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, sowie eine Person zu Kindern gesucht. Näh. Adelsheidstraße 31, eine Treppe hoch. 9340

Ein einfaches, gefestetes Mädchen, welches waschen und bügeln kann, wird zu Kindern zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. im „Hotel Block“. 8495

Ein kräftiges, sauberes Zimmermädchen gesucht Kapellenstraße 16, Bel-Etage. Näh von 10—12 Uhr Vormittags. 9255
 Ein gelesenes Mädchen, welches selbstständig gut kocht und ein wenig Hausarbeit übernimmt, wird in einen besseren Haushalt gesucht. Näh. Exped. 9315

Gesucht wird zum 1. November ein feineres, im Nähen, Bügeln und Frisiren erfahrenes Stubenmädchen, welches zugleich erfahren in der ihm zukommenden Hausarbeit ist, Mainzerstraße 12, erste Etage. 9328
 Frankfurterstraße 26 wird ein junges Mädchen gesucht. 9334

Züchtige Rodarbeiter

gesucht Taunusstraße 9. 9120

Schlosser und Spengler,

auf Gas- und Wasserleitungen geübt, finden dauernde Arbeit. Nur selbstständige Arbeiter werden angenommen bei

Nic. Kölsch. 7894

Ein Tapezirer-Lehrling gesucht von Karl Bender, Karlstraße 4. 9196

Gute Möbelschreiner gesucht Schulgasse 4. 9117

Gesucht wird ein Kutscher zu einem Arzt auf das Land, vorgezogen wird ein Artillerieoldat mit guten Zeugnissen. Näheres Expedition. 9.62

Ein junger Mann, nur sehr gut empfohlen, wird als Ausläufer für ein feines Geschäft gesucht. Näheres Schillerplatz 4. 9316

Ein mit guten Zeugnissen versehener Bursche gesucht alte Colonnade 44. 9331

Miethcontratte vorzuziehig bei der Expedition dieses Blattes.

Wohnungs-Anzeigen

Gesuche:

Auf 1. November wird von zwei ruhigen Personen in der Taunus- oder Röderstraße oder deren nächster Nähe ein freundliches, unmöblirtes Zimmer auf längere Zeit zu miethen gesucht. Offerten unter F. K. 100 an die Exped. d. Bl. erbeten. 9097

Gesuch!

Drei möblirte Parterre-Zimmer werden in ruhigem Hause, am liebsten Adolphshöhe, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter v. D. 60 in der Exped. d. Bl. abzugeben. 9240

Ein junges, kinderloses Ehepaar (Gärtner) sucht gegen Unterhaltung eines Gartens oder Verwaltung eines Hauses freie Wohnung. Näheres Expedition. 9298

Gesucht von einem ruhigen Ehepaare ohne Kinder von auswärts eine Wohnung von zwei bis drei Zimmern mit Zubehör, Hochparterre oder erste Etage, zum 1. April 1884. Offerten mit Preisangabe unter H. St. 100 werden an die Expedition d. Bl. erbeten. 8950

Gesucht auf 1. April 1884 eine Wohnung, trockenes Hochparterre oder 1. Stock, von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, in der Nähe des Curhauses, Wilhelm- oder Taunusstraße. Offerten mit Preisangabe unter J. M. an die Expedition d. Bl. erbeten. 8960

Gesucht von einer Dame eine unmöblirte event. möblirte Hochparterre- oder Bel-Etage-Wohnung von vier, mindestens drei geräumigen Zimmern nebst Salon, zwei Mansarden, Küche und Stallung etc., auf Jahresmieth. Adressen unter J. B. an die Expedition d. Bl. erbeten. 8968

Zwei ältere Damen suchen per 1. April 3 Zimmer, Küche und Zubehör in anständigem Hause. Offerten mit Preisangabe unter A. C. an die Expedition d. Bl. erbeten. 9314

Eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Kammer und Küche nebst Zubehör wird für eine ruhige Familie von drei erwachsenen Personen auf gleich zu miethen gesucht. Offerten unter S. K. 210 an die Expedition d. Bl. erbeten. 9319

Eine Wohnung von 3—4 Zimmern und Zubehör wird von ruhigen Einwohnern ohne Kinder zum 1. April 1884 gesucht. Adressen unter A. Z. an die Exped. d. Bl. erbeten. 8954

Von einem cautionsfähigen und pünktlichen Hinszahler wird ein passendes Local, welches sich zur Wirthschaft eignet, gesucht. Gefällige Offerten unter A. W. beliebe man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 8362

Ein Laden in seiner Geschäftslage mit daranstoßendem hellen, geräumigen Comptoir, sowie Wohnung von 4 Zimmern, Küche etc. im selben Hause auf 1. März, 1884 gesucht. Offerten unter E. K. 90 an die Expedition d. Bl. erbeten. 7890

Angebote:

Adelhaidstraße ist eine Wohnung (Bel-Etage) von 9 Zimmern, Küche u. s. w. mit Garten auf den 1. April zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 9329

Adelhaidstraße 42, III., möbl. Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten. 5528

Adelhaidstraße 55 sind 2 schön möblirte Frontspitz-Zimmer zu vermieten. 8172

Adelhaidstrasse 62, 2. St., sind möblirte Zimmer zu möglichem Preise zu vermieten. mit Balkon und guter Pension 1485

Adlerstraße 49 ist eine kleine Mansard-Wohnung an ruhige Leute auf 1. Januar 1884 zu vermieten. 9337

Adlerstraße 57

ein Zimmer und Küche mit Wasserleitung (Dachlogis) an ruhige Leute zu vermieten. 7286

Adolphsallee 12 ist der oberste Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern mit vollständigem Zubehör, per Anfang Januar zu vermieten. Besichtigung von 10—1 Uhr. 8724

Adolphsallee 35 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer und Zubehör, Abreise halber sofort zu vermieten. Näheres bei Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 15305

Adolphsallee 41 sind 2 Wohnungen, bestehend aus je 7 bis 8 Zimmern nebst Zubehör, zu vermieten. Näheres in der Parterrewohnung des Hauses. 1407

Adolphsallee 45 ist die Bel-Etage, bestehend in 4 großen Zimmern, 1 Salon und allem Zubehör, auf gleich oder auch später zu vermieten. Näh. Mühlgasse 5, 1 St. h. 7753

Albrechtstraße 41 ist die Parterre-Wohnung auf gleich anderweitig zu vermieten. Näh. Wellenstr. 9. 18566

Adolphstraße 4 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näheres Rodeinstraße 24. 1478

Adolphstraße 5 ist die von dem Herrn Grafen Daudissin bisher bewohnte Bel-Etage, 7 Zimmer etc., wegen Abreise zu vermieten. Anfragen erbeten im Hause, Parterre, oder bei C. Krell, Stiftstraße 7. 6698

Villa Schöne Aussicht 6 ist eine möblirte Wohnung mit Küche etc. zu vermieten. 7088

Siebricherstraße 6 ist eine freundliche Gartenhauswohnung, Parterre, 4 Zimmer, Küche mit Zubehör, auf gleich zu vermieten. 5498

Sleichstraße 2, 2 Treppen hoch, sind 1—2 schön möblirte Zimmer mit oder ohne Pension billigt zu vermieten. 7542

Große Burgstraße 16 ist per 1. April eine Bel-Etage von 6 Zimmern mit Zubehör und eine Wohnung von 8 Zimmern mit Zubehör im 3. Stock zu vermieten; erstere auf Wunsch schon früher. Näheres bei C. Acker. 8925

Castellstraße 10, 2. Etage, ist ein hübsch möblirtes Zimmer an ein anständiges Fräulein oder Dame zu vermieten. 5376

Dohheimerstraße 17, Bel-Etage, sind 5 Zimmer und Zubehör auf gleich zu vermieten. 7536

Das Haus Dohheimerstraße 36,

legant und für eine Herrschaft zum Alleinbewohnen eingerichtet, ist auf 1. October zu vermieten event. sofort aus der Hand zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei **Wilh. Gail Wwo.**, Dohheimerstraße 33. 10310

Elisabethenstraße 13 sind schön möblierte Zimmer, auf Wunsch mit Pension, zu vermieten. 19896

Elisabethenstraße 17 möblierte Zimmer zu vermieten. 2194
Faulbrunnenstraße 6 ein auch zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 6612

Frankfurterstraße 10

sind 3 möblierte Zimmer für die Wintermonate zu verm. 6905

Villa Frankfurterstraße 13, Parterre,

sind 1 bis 2 schön möblierte Zimmer mit 1 bis 2 Betten und separatem Eingang zu vermieten. 6292

Frankfurterstraße 14, Bel-Etage, 5 bis 6 Zimmer mit Zubehör sofort zu vermieten. 6174

Friedrichstraße 10, Mittelb., ein möbl. Zimmer z. v. 8792

Friedrichstraße 14b im Vorschuß-Vereinsgebäude

ist die **Bel-Etage**, bestehend aus 2 Salons, 8 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Badezimmer nebst den dazugehörigen 4 Mansarden und Trockenboden, Waschküche und Kellerräumen zu vermieten. Näh. im Geschäftslocale des Vorschuß-Vereins. 7279

Friedrichstraße 42, 2. St., möbl. Zimmer zu verm. 6988

Geisbergstraße 9 ein freundl. Dachlogis auf gleich z. v. 9033

Geisbergstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, Küche, Glasabschluss, 2 Mansarden und allen Bequemlichkeiten, auf gleich zu vermieten. Zur Einsichtnahme wende man sich an Frau **Marckloff** im Souterrain daselbst oder an **Louis Haack**, verl. Stittstraße 40. 18942

Geisbergstraße 24 gut möbl. Zimmer zu verm. 9094

Häfnergasse 10

ist ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer auf gleich zu vermieten. 9094

Helenenstraße 15 ein möbl. od. unmöbl. Zimmer z. v. 6869

Helenenstraße 21 ist eine Frontspitz-Wohnung an ruhige Leute zu vermieten. 8473

Jahnstraße 15, Stb., Part., ein möbl. Zimmer zu verm. 6064

Jahnstraße 20 fein möbl. Zimmer Hochpart. z. v. 8923

Kapellenstraße 2 sind 2 Zimmer mit Zubehör an kinderlose Leute zu vermieten. 9266

Kapellenstraße 4 ist die neu hergerichtete Bel-Etage, 6 Zimmer mit Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näheres Launusstraße 23 bei dem Eigenthümer **J. Brahm**, Architect. 3968

Kapellenstraße 12

ist eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör sogleich zu vermieten. 8632

Karlstrasse.

Möblierte Zimmer, einzeln oder zusammen. Auf Wunsch gute Pension. Näheres in der Expedition. 8721

Karlstraße 26, 2 Treppen hoch, schön möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 9198

Karlstraße 28 ist der 3. Stock, 5 Zimmer und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. im Hause bei **Bierke**. 249

Kirchgasse 35 ist der erste Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche und Zubehör, an ruhige Leute sogleich zu verm. 7607

Karlstraße 38 ist die geräumige Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör Wegzugs halber auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Bel-Etage. 7280

Lahnstraße 2 ist Wegzugs halber die elegante Etage mit Gartenbenutzung auf gleich oder später zu vermieten. 7594

Langgasse 3, 1 Tr. h., ein möbliertes Zimmer zu verm. 8919

Leberberg 7 möblierte Wohnungen mit Pension oder Küche zu vermieten. 8482

Louisenstrasse 15 möblierte Wohnungen und Zimmer zu vermieten. 15495

Louisenstraße 16 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 7550

Louisenstraße 18, Bel-Etage, hübsch möbliertes Wohnzimmer nebst Schlafcabinet auf 1. November billig zu verm. 9201

Louisenstraße 23 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer nebst 1 Salon, Küche, 3 Mansarden und Kellerräumen, Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenspeichers, per 1. April 1884 zu vermieten; einzusehen von Vormittags 11 bis Nachmittags 1 Uhr. Das Nähere bei dem Hausbesitzer Parterre. 7404

Louisenstraße 41 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 7158

Mainzerstraße 3 ist die Bel-Etage mit Küche möbliert zu vermieten. 7810

Mainzerstrasse 6

(Gartenhaus), Bel-Etage, möblierte Zimmer mit Pension. 2451

Mainzerstraße 28 sind zwei möblierte Parterre-Zimmer zu vermieten. 8701

Marktstraße 19 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Salon, Küche u. s. w., auf den 1. April zu vermieten. Näheres im Ecladen. 9070

Mehrgergasse 9 eine geräumige Wohnung, 1 Stiege hoch, auf 1. Januar zu vermieten. 7920

Moritzstraße 16 (Ecke der Adelhaidstraße) ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. s. w., zu vermieten. 18408

Moritzstraße 20 ist ein Logis im Hinterhaus, 3 Zimmer und Küche, auf 1. Januar, sowie im Vorderhaus eine Mansarde auf gleich zu vermieten. 8620

Moritzstraße 34 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. 19899

Mühlgasse bei Kaufmann Haub ist der 3. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern u. s. w., zu vermieten. 15763

Mühlgasse 4, Bel-Etage, ist ein schön möbliertes Zimmer preiswürdig zu vermieten. 8235

Müllerstraße 1 sind 2 freundliche, gut möblierte Zimmer an 1-2 Damen mit oder ohne Pension zu vermieten. 5214

Nerostraße 9 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 7312

Nerostraße 27, 1 St. h., eine Wohnung sofort zu verm. 8709

Nerothal 43

3417

herrschaftliche Wohnung (Bel-Etage) zu vermieten.

Neugasse 3, Parterre, ein gut möbl. Zimmer zu verm. 4912

Oranienstraße 8 möbl. Zimmer zu vermieten. 2063

Oranienstraße 23 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Januar zu vermieten. Näheres daselbst. 9069

Querstraße 1 ist die Bel-Etage, bestehend aus einem Salon, 6 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Mansarde u. s. w., auf gleich zu vermieten. Näheres Part. links. 3632

Parkstraße 15.

Möblierte Wohnungen mit Küche oder Pension. Einzelne Zimmer mit Pension. 8331

Platterstraße 1e ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Januar anderweit zu vermieten. Näheres daselbst, Parterre. 8689

Rheinstraße 5 (Südseite) möbl. Bel-Et. von 9 Zimmern m. Zubeh. ganz od. getheilt zu verm. 9356

Rheinstraße 10, 2 Stiegen, 2 möbl. Zimmer zu verm. 7339

Rheinstraße 33 möbl. Zimmer mit Alfoven zu verm. 8921

Rheinstraße 16 ist die Bel-Etage, 9 Zimmer mit Balkon und Zubehör, sofort oder auf den 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 7723

Rheinstraße 43 ist die Bel-Etage, enthaltend 6 Zimmer, 1 Salon mit Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 19128

Rheinstraße 60

ist die elegante Bel-Etage auf gleich zu vermieten. Näheres Parterre, von 11 bis 1 Uhr. 5758

Rheinstraße 65 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern mit Balkon auf gleich zu vermieten. 7755

Zu vermieten

Edle der Röderallee und Nerostraße 46 die Bel-Etage-Wohnung, aus 7 Piecen bestehend, auf gleich abzugeben. Die Wohnung ist elegant und neu hergerichtet, in sehr gesunder und schöner Lage. Näheres Ellenbogengasse 15 bei A. & W. Linnenkohl. 5708

Schulgasse 10 ist eine Wohnung auf 1. Januar und eine heizbare Mansarde auf gleich zu vermieten. 8604

Schwalbacherstraße 27, Parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang billig zu vermieten. 9041

Villa Sonnenbergerstraße,

geräumig, komfortabel, möbliert zu vermieten, auch zu verkaufen. Näh. Exped. 4993

Sonnenbergerstraße 10

elegant möblierte Wohnungen mit oder ohne Pension. **Sonnenbergerstraße 35** ist eine elegante Wohnung, Hochparterre, 1 Salon, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden u., an eine ruhige Familie auf gleich zu vermieten. 18697

Stiftstraße 21 sind zwei abgeschlossene, möblierte Zimmer im 1. Stock sofort zu vermieten. 3702

Stiftstraße 21 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde u., per 1. Januar für 800 Mk. zu vermieten. 7743

Taunusstraße 9, 2. Etage,

möblierte Wohnung mit Pension zu vermieten. 1349

25 Taunusstrasse 25

ist die 2. Etage, 1 Salon, 5 Zimmer, Corridor mit feinem Glasabschluß und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten und kann täglich durch Herrn E. Möbus daselbst eingesehen werden. 18337

Walmühlstraße 4a ist die Parterre-Wohnung sofort zu vermieten. Näheres daselbst. 7681

Landhaus Walmühlstraße 6,

bestehend aus 8 Zimmern, 5 Räumen im Dachstock, Küche, Bügelzimmer und Waschküche im Souterrain, ist ganz oder getheilt sofort zu vermieten. 6990

Weilstraße 19, 1. Etage, ist ein gut möbliertes, sonniges Zimmer zu vermieten. 8794

Wilhelmstraße 5 elegante comfortable Herrschafts-Wohnungen von 6 bis 9 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 53. 5377

Wilhelmstraße 18, möblierte Bel-Etage mit Balkon, 4 Zimmer, Küche u. auf gleich zu vermieten. Näheres bei Georg Bücher. 5025

Wilhelmstraße 24 elegant möblierte Wohnung von 4 bis 6 Zimmern mit Balkon auf gleich zu vermieten. 18188

Wellrißstraße 6, 2 Treppen rechts, möbliertes Zimmer auf sogleich zu vermieten. 9188

Wellrißstraße 21 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 8230

Wellrißstraße 36 ist eine Wohnung auf den 1. Januar zu vermieten. 8929

Wellrißstraße 36, 1. Etage, ist das seither von Herrn Concertmeister Weber bew. Zimmer anderw. zu verm. 7381

Parterre-Wohnung von 4 Zimmern und Cabinet auf gleich oder später zu vermieten Moritzstraße 15. 6163

In meinem Landhause bei der Parkstraße ist eine comfortable Wohnung von 4-6 Zimmern, Küche u. zu vermieten. Architect Schmidt, Helenenstraße 4. 17975

Zu vermieten

einige Villen mit Gärten. C. H. Schmittus, Bahnhofstr. 8. In Villa Maria auf der Adolpshöhe sind Bel-Etage und oberer Stock, je mit Garten-Abtheilung, zu vermieten; auch können Miether Pferde und Wagen gestellt erhalten. Näh. daselbst. 1728

Ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn auf gleich zu vermieten Emserstraße 16, II. 4069

Eine Wohnung, enthaltend 8 Zimmer und Zubehör, ist auf gleich zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 1625

Wohnungen à 5 Zimmer mit geschlossenem Balkon, Küche u., in schönster, freier Lage auf gleich zu vermieten Emserstraße 47 und 49. 4786

Für den Winter. Gut möblierte Zimmer mit vorzüglicher Pension, Beleuchtung und Heizung zu verm. N. E. 4566

Zwei möblierte Zimmer, sonnig, mit freier Aussicht, warme, bequeme Winterwohnung, sind eventuell mit Küche u. auf gleich vorzugsw. an Damen zu verm. Röderstraße 22, I. 5459

Ein schön möbliertes Parterre-Zimmer mit separatem Eingang billig zu vermieten. Näh. Exped. 4949

In ruhigem Haus 3 möblierte Zimmer (auch einzeln) abzugeben. Näheres in der Expedition d. Bl. 5551

Das Haus **Dambachtal 7** nebst Garten ist ganz oder getheilt auf längere Zeit möbliert zu vermieten. Näheres daselbst. 5279

Zu vermieten

das neue Landhaus Blumenstraße 8, ganz oder getheilt, 15 Zimmer mit allen Bequemlichkeiten. Näheres Frankfurterstraße 16. 5711

Eine hochelegante möblierte Villen-Parterre mit Garten ist Abreise wegen für 2000 Mark zu vermieten (7 Zimmer, 2 Mansarden, Küche u. s. w.). Omnibus und Pferdebahn vom Hause. Gesunde Lage. Schöne Aussicht. N. **Viebricherstraße 11, B.** 5451

Möbl. Zimmer mit schöner Aussicht zu vermieten Adlersstraße 1, eine Stiege hoch links. 6562

Ein möbl. Zimmer billig zu verm. Näh. Langgasse 45. 6695

Ein freundlich möbliertes Zimmer mit Schreibtisch sofort zu vermieten. Näheres Bleichstraße 15a, 3. Stock. 8107

Möbliertes Zimmer zu vermieten Emserstraße 75. 8226

Zwei schöne, fein möblierte Parterrezimmer mit einem auch zwei Betten, event. auch mit Küche zu verm. Röderstraße 29. 8242

Sofort zu vermieten

in einer Villa, dicht am Park und Curhause, eine hohe Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 Piecen, Küche u. Näh. Exped. 8567

Möbl. Zimmer zu vermieten **Bleichstraße 16**, 3 St. 8597

Ein fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten Platterstraße 1b, 2. Etage. 8746

Möbl. Zimmer, auch unmöbliert, sofort oder auf den 1. November zu verm. Näh. Friedrichstraße 8, Hinterh. 8303

Ein Zimmer und Küche auf 1. November an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Adlersstraße 56. 9072

Eine Wohnung Stiftstraße 24, Bel-Etage, ist pro Januar 1884 zu vermieten. 9321

Eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Küche, wunderbar schön und gesund gelegen, nahe den Waldpromenaden und der Stadt, an frequenter Straße, möbliert oder unmöbliert billig zu vermieten. Näh. Exped. 8244

- Ein freundlich möbl. Zimmer zu verm. Adlerstraße 1. 8997
 Ein unmöbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 9320
 Zwei gut möblierte Zimmer mit Porzellanofen, separat, sofort zu vermieten Wellritzstraße 15. 9357
Möbliertes Parterre-Zimmer zu verm. Adelshaidstraße 16. 6089
 Gut möbliertes Parterre-Zimmer, auf Wunsch mit Pension und Piano, an Damen zu vermieten Moingerstraße 46. 8410
 Ein bis zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten Dohheimerstraße 46, 2. Stock. 8918
 Möbliertes Zimmer zu vermieten Friedrichstraße 21, Part. 9178
 Ein gut möbl. Zimmer zu verm. Feldstraße 21, 2 St. 9154
Möbl. Zimmer mit Pension z. v. Webergasse 44, 2 St. 9189
 Eine gut möblierte Wohnung ganz oder geteilt zu vermieten Duerstraße 1 II. 5749
Möbl. Zimmer auf gleich zu vermieten Wellritzstraße 39, 1. Etage links. 5694
 Ein oder zwei möblierte Parterre-Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten Faulbrunnenstraße 5. 9281
Möbliertes Parterrezimmer Tannusstraße 48. 9214
 Zwei bis 3 schön möblierte Zimmer, zusammen oder geteilt zu vermieten. Auf Wunsch mit Pension. Näheres Oranienstraße 2, 2 Stiegen hoch. 9248
 Ein freundliches, heizbares Zimmer mit Bett zu vermieten Kleine Webergasse 6, 1 Treppe hoch. 9299
 Zu vermieten eine möblierte Wohnung von 5 Zimmern mit Küche. Näheres Expedition. 8066
 Furnished Etage to let 5 rooms and kitchen. Enquire at Tagblatt office. 8067
 Zwei gut möblierte Zimmer, auf Wunsch mit Küche und Dachstube, zu vermieten. Näh. Exped. 8367

Zu vermieten

- eine möblierte Villen-Wohnung, dicht am Curhanse und Park, 6 Zimmer, Küche ic. Näh. Grünweg 4. 8170
Bel-Etage (eleg. möbl.), 7 Zim., Küche und allem Zubeh., sofort ganz od. auch geth. z. v. Geisbergstr. 6. 6217
 Möbl. Zimmer m. 1 od. 2 Betten z. v. Wellritzstr. 20, S., I. 7794
 Ein freundlich möbliertes Zimmer in der Tannusstraße (Sonnenseite) ist an eine gebildete Dame zu vermieten; auf Wunsch Pension. Näh. Exped. 6874
 Ein möbliertes Zimmer **am 1. November zu vermieten Langgasse 4 im 3. Stock.** 9135
Möbl. Wohnung, zu verm. Geisbergstraße 10. 8790
 Ein gut möbl., geräum. Zimmer mit separatem Eingang zum 1. November zu verm. Schwalbacherstraße 57, Part. 9150
 Zwei bis drei schön möblierte Zimmer, wovon zwei mit separatem Eingang, zu vermieten Bleichstraße 8, I. 9151
Hochparterre 6 Zimmer mit allem Zubehör und Garten zu vermieten in dem neu erbauten Landhause Balkmühlstraße 13a. 5612
 Zwei freundliche, möblierte Zimmer an einen ruhigen Herrn sind zu vermieten. Näh. Bahnhofsstraße 20. 8858
Zwei fein möbl. Zimmer (Südseite) zu vermieten Tannusstraße 7, 2 Tr. links. 7870
 Duerstraße 1, Ecke der Nerostraße, ist der Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Parterre links. 17070

Kirchgasse 19

- ein Laden auf gleich zu vermieten. Gebrüder Kahn. 17478
 Ein Laden mit Wohnung auf gleich oder 1. Januar zu vermieten Metzgergasse 9. 6577

Friedrichstraße 2

- ist der von Herrn Ferd. Müller innehabende große Laden auf 1. Januar nächsten Jahres anderweitig zu vermieten. Näh. bei L. W. Kurz. 7353
Zwei Läden „Englischen Hof“ sind zu vermieten. Näheres im 3716

Laden mit Zubehör zu vermieten Saalgasse 30. 8690

Saal zu vermieten

- Neine Schwalbacherstraße 2a** in der 2. Etage des Gewerbehalle-Gebäudes auf gleich. 15444
 Eine große, geräumige **Werkstätte**, für jedes Geschäft geeignet, welche auch als Lagerraum dient, ist sofort zu vermieten. Näh. Helenestraße 18, 3. Stock, Vorderhaus. 7747
Adelshaidstraße 42, Hinterhaus, Parterre mit großer Werkstätte auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst. 8377
 Eine große, geräumige Scheune auf gleich zu vermieten Steingasse 3. 18183
Keller zu vermieten Geisbergstraße 10. 8394
 Zwei anständige, junge Leute erhalten schönes Logis Webergasse 46, 2 Stiegen hoch. 9169
 Ein Arbeiter erhält Kost und Logis Nerostraße 16, Part. 9343

Home

for young English Ladies. Adr.: **Julie Hessloch**, Ziegelhäuserstrasse 2, **Heidelberg.** 19866

Villa Margaretha, Gartenstraße 10,

nahe dem Curhanse. 8948

≡ Fremden-Pension. ≡

Familien-Wohnungen und einzelne Zimmer.

Ein Herr oder Dame findet gute und billige Pension in gebildeter Familie. Näh. Schwalbacherstraße 6, 2. Etage. 6630

Villa Carola,

Wilhelmsplatz 4. Fremdenpension.

Am 15. Oct. eröffnet, neu und komfortabel, mit Speise- und Conversations-Salon eingerichtet. Bäder im Hause. 7487

Von October an erhalten gebildete Damen möblierte Zimmer und Pension. Näh. Exped. 331

Ein Knabe kann Pension in einer gebildeten Familie hier finden. Näheres Tannusstraße 2. 8708

Auszug aus den Civilstands-Registern der Stadt Wiesbaden vom 17. October.

Geboren: Am 13. Oct., dem Schreiner Heinrich West e. S. — Am 9. Oct., dem Logendiener Heinrich Stutte e. L., N. Frieda. — Am 12. Oct., dem Dienstmann Johann Bark e. L., N. Johanneette Hermine. — Am 11. Oct., dem Hausdiener Konrad Bonn e. S., N. Konrad Wilhelm Karl. — Am 15. Oct., dem Frachtfuhrmann August Faust e. S., N. August Ernst. — Am 11. Oct., dem Rechtsanwält Dr. jur. Ignaz Bergas e. S., N. Maximilian Moriz Berthold. — Am 13. Oct., dem Schmied Georg Rittler e. L., N. Anna Marie. — Am 16. Oct., dem Obsthändler Karl Gebhardt e. S., N. Adolf Arthur Emil.

Aufgeboren: Der Tagelöhner Stephan Müller von Weiberg, Kreis des Schlichtern, wohnh. dahier, und die Wittve des Maurergehilfen Heinrich Hochgenug, Marie Katharine Christine, geb. Schön von Reichenbach im Großherzogthum Hessen, wohnh. dahier.

Gestorben: Am 16. Oct., August Theodor, S. des Kaufmanns Theodor Kumpf, alt 27 J. **Königliches Standesamt.**

Kirchliche Anzeigen.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend 4 $\frac{1}{2}$ Uhr, Sabbath Morgen 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, Sabbath Morgen Predigt 9 $\frac{1}{2}$ Uhr (Herr Rabbiner Dr. Fleischner von Burglunstadt), Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abend 5 $\frac{1}{4}$ Uhr, Hoschana Rabba Morgen 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Altisraelitische Cultusgemeinde, Friedrichstraße 19.

Gottesdienst: Sabbath und Feiertage Vorabends 4 $\frac{1}{2}$ Uhr, Sabbath und Feiertage Morgens 8 Uhr, Sabbath und Feiertage Predigt 9 Uhr, Sabbath und Feiertag Nachmittags 3 Uhr, Sabbath und Feiertage Abends 5 Uhr 50 Min., Montag Morgens 5 $\frac{1}{2}$ Uhr, Wochentage Morgens 6 $\frac{1}{4}$ Uhr, Wochentage Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Fremden-Führer.

Königliche Schauspiele. Heute Freitag: Geschlossen.
Carhaus. Den ganzen Tag geöffnet. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert.
Astronomischer Salon und Mikroskopisches Aquarium
Alexandrastr. 10. Besuche vorher anzumelden. Montag 7 Uhr:
Astronomische Soirée.
Herkul'sche Kunstausstellung (neue Colonnade). Geöffnet:
Täglich von 8-7 Uhr.
Naturhistorisches Museum. Während der Wintermonate ge-
schlossen. Anmeldungen zur Besichtigung sind Friedrich-
strasse 1 zu machen.
Alterthums-Museum (Wilhelmstrasse). Geöffnet: Montags, Mitt-
wochs und Freitags von 2-6 Uhr.
Königl. Landesbibliothek. Geöffnet: Während des Sommers
täglich, mit Ausnahme des Samstags und Sonntags, zum Aus-
leihen und zur Rückgabe von Büchern Vormittags von 10-2 Uhr.
Königl. Schloss (am Markt). Castellum im Schloss.
Protestantische Hauptkirche (am Markt). Küster wohnt in
der Kirche.
Protest. Bergkirche (Lehrstrasse). Küster wohnt nebenan.
Katholische Nothkirche (Friedrichstrasse 22). Den ganzen
Tag geöffnet.
Synagoge (Michelsberg). Wochengottesdienst Morgens 6 1/2 und
Abends 4 1/2 Uhr. Synagogen-Diener wohnt nebenan.

Angekommene Fremde.

(Wiesb. Bade-Blatt vom 18. October 1883.)

Adler:
Schneider, Eisenb.-Ingen., Wien.
Huber, Ingen., Wien.
Grebart, Hotelbes., Schwalbach.
v. Eisebeck, Baron, Spandau.
Möller, Kfm., Berlin.
Fuhrmann, Kfm., Leipzig.
Rehrmann, Kfm., Pforzheim.
Kornicker, Kfm., Erfurt.
Wolpers, Kfm., Hamburg.
Horn, Kfm., Köln.
Sturm, Kfm., Schw.-Gmünd.
Hanauer, Kfm., Frankfurt.
Eitig, Kfm., Berlin.
Allesaal:
Ebermaier, cand. med., Düsseldorf.
Luhmann, cand. pharm., Düsseldorf.
Bären:
v. Bujak-Ramberg, Rittergutsb.,
Ramberg.
v. Bujak-Ramberg, geb. v. Sperber,
Fr., Ramberg.
Bergmann, Dresden.
Schwarzer Bock:
Gottlöber, Capellmeister, Dresden.
Einhorn:
Wiecher, Wachtm. m. Fr., Aachen.
Schiller, Fr., Capellen.
Gasteyger, Kfm., Stuttgart.
Jacoby, Kfm., Breslau.
Hahn, Kfm., Tyrol.
Eisenbahn-Hotel:
Eisenloh, Kfm., Ehrenfeld.
Zybell, Dr. med. m. Fr., Eberswald.
Jothemkov, Kfm., Berlin.
Kiepenheuer, Eis.-Bau-Inspr., Erfurt.
Hennes, Dr. med., Breslau.
Langnitz, Kfm., Breslau.
Engel:
Strohmeier, Fr., Altona.
Europäischer Hof:
v. Hobe, Fr. m. Tocht., Weilburg.
Grüner Wald:
Windkövel, Fr., Barmen.
Rodewald, Fr., Barmen.
Strunk, Fr., Barmen.
Strunk, 2 Frl., Barmen.
Bilse, Frl., Barmen.
Thun, 2 Frl., Barmen.
Berres, Maler, Stuttgart.
Stöcklin, Fin.-Comm., Würzburg.
Vier Jahreszeiten:
v. Eicken, Buenos-Ayres.
Weyhausen, Cons. m. Fr., Bremen.
Heintze, Fr. m. Sohn, Mannheim.
Offenbach, m. Fam., Frankfurt.
Henderson, m. Fr., Liverpool.
Goldene Kette:
Pfeiffer, Fr. m. Fam., Schwalbach.
Maas, Frl., Frankfurt.
Weiße Lilien:
Künstler, Kfm., Kassel.
Vorsteher, Kfm., Kassel.
Beyer, Fr., Metz.
Nassauer Hof:
Hillmann, Director, Berlin.
Nonnenhof:
Exner, Kfm., Saargemünd.
Weyermann, Kfm., Köln.
Einspänner, Rüdeshheim.
Elsässer, Kfm., Germersheim.
Wolf, Kfm., Frankfurt.
Hotel du Nord:
v. Schwertzell, Baron m. Fr.,
Kuhressen.
Pariser Hof:
Löwengard, m. Fr., Leipzig.
Rossberg, Musikdirect., Spandau.
Dr. Pagenstecher's
Augen-Klinik:
Wolf, Mainz.
Rhein-Hotel:
Fiers, Rent., Wien.
v. Bredow, Frhr. m. Fam., Trier.
Albers, Fr. Dr., Amsterdam.
Schuhmacher, Kfm. m. Fr.,
Hamburg.
Wilke, Fabrikb. m. Fr., Coburg.
Öster, Kfm., Bremen.
Rose:
Maingay, m. Fam., England.
Wiggins, Amerika.
Weisser Schwan:
Bohmann, Stockholm.
Spiegel:
Büderstät, Kfm., Richtenberg.
Taunus-Hotel:
v. Motz, Amtmann, Nastätten.
v. Diringshofen, Lieut., Berlin.
v. Diringshofen, Lieut., Stettin.
Guier, Dr., Delaware.
Lang, Rent. m. Fam., Ems.
Hohenegger, Ingen., Wien.
de Ghulz, Fr. Rent., Paris.
Hotel Weins:
Jakobi, Archit. m. Fr., Frankfurt.
Becker, Kfm., Elberfeld.
Voss, Frankfurt a. O.
In Privathäusern:
Villa Speranza:
Baumeister, Fr. m. Sohn, Hamburg.
Gibbs, Frl., Flensburg.
Webergasse 4:
Demuth, Stud., Birmingham.

Meteorologische Beobachtungen
der Station Wiesbaden.

Table with 5 columns: 1883. 17. October, 6 Uhr Morgens, 2 Uhr Nachm., 10 Uhr Abends, Tägliches Mittel. Rows include Barometer, Thermometer, Dunstdampfung, Relative Feuchtigkeit, Windrichtung, Allgemeine Himmelsansicht, Regenmenge.

*) Die Barometer-Angaben sind auf 0° C. reducirt.

Fahrten-Pläne.

Raffaëli'sche Eisenbahn.

Taunusbahn.

Table for Taunusbahn showing departure and arrival times for Wiesbaden, Mainz, and Koblenz.

Rheinbahn.

Table for Rheinbahn showing departure and arrival times for Wiesbaden, Mainz, and Koblenz.

Gessliche Ludwigsbahn.

Richtung Wiesbaden-Niederrhauen.

Table for Gessliche Ludwigsbahn, Wiesbaden-Niederrhauen direction.

Richtung Niederrhauen-Simburg.

Table for Gessliche Ludwigsbahn, Niederrhauen-Simburg direction.

Richtung Frankfurt-Höchst-Simburg.

Table for Gessliche Ludwigsbahn, Frankfurt-Höchst-Simburg direction.

Richtung Simburg-Höchst-Frankfurt.

Table for Gessliche Ludwigsbahn, Simburg-Höchst-Frankfurt direction.

Silwagen.

Abgang: Morgens 9 45 nach Schwalbach und Jollhaus (Personen auch nach Hahn und Wehen); Abends 6 nach Schwalbach und Wehen.

Ankunft: Morgens 8 30 von Wehen, Morgens 8 30 von Schwalbach Abends 4 30 von Jollhaus und Schwalbach.

Rhein-Dampfschiffahrt.

Rheinische und Düsseldorf'sche Gesellschaft.

Abfahrten von Biebrich: Morgens 7 1/4, 10 1/4 Uhr bis Köln und 11 1/2 Uhr bis Coblenz; Morgens 10 1/2 Uhr bis Mannheim. - Willen und nähere Auskunft bei dem Agenten W. Bickel, Langgasse 21, Wiesbaden.

Marktberichte.

Wiesbaden, 18. October. (Fruchtmarkt.) Die Preise stellten sich per 100 Kilogramm: Weizen 23 Mt. 12 Pf., Hafer 10 Mt. 16 Pf. 40 Pf., Ruchstroh 7 Mt. 20 Pf. bis 8 Mt., Ger 8 Mt. 40 Pf. bis 9 Mt. 20 Pf.

Simburg, 17. October. (Fruchtmarkt.) Die Preise stellten sich: Rother Weizen 18 Mt. 5 Pf., weißer Weizen 17 Mt. 60 Pf., alter Weizen 16 Mt. 15 Pf., Korn 13 Mt. 80 Pf., Gerste 10 Mt. 20 Pf., Hafer 7 Mt. 10 Pf.

Frankfurter Course vom 17. October 1883.

Table of Frankfurt exchange rates for gold, silver, and various currencies like Amsterdam, London, Paris, and Vienna.

Aux Dépôts Français — Leinen — Spitzen — Gardinen, weiss und crème.

Reichhaltige Auswahl! Einzelne Piecen herabgesetzt. Comptoir: 17 Taunusstrasse, I. Etage. C. A. Otto. 3355

Geschw. Broelsch,

Magasin de Modes, Robes et Confection,

Hof-Lieferanten,

beehren sich die Eröffnung ihrer Ausstellung in

8805

Pariser Modell-Hüten,

sowie sämtlicher Nouveautés ergebenst anzuzeigen.

Wir laden zum Besuche unseres auf das **Reichhaltigste assortirten Lagers aller in dieses Fach einschlagenden Artikeln vom billigsten bis zum feinsten Genre** ergebenst ein.

10 grosse Burgstrasse 10.

Local-Gewerbeverein.

Nächsten Samstag den 20. October Abends 8 Uhr findet eine gefällige Zusammenkunft der Vereinsmitglieder im **„Saalbau Schirmer“** statt, wozu dieselben freundlichst eingeladen werden. Diejenigen, welche daran Theil nehmen wollen, werden höflichst gebeten, dies entweder auf dem **Bureau des Gewerbevereins** oder bei Herrn **Restaurateur Stahl** gegen Bezahlung von 1 Mt. 70 Pfg. für das Essen (Glas im Topf) bis längstens **Freitag den 19. October Mittags 12 Uhr** anzuzeigen. Der Vorstand. 26

Der Stenographie-Cursus

des **Gabelsberger Stenographen-Vereins** beginnt am 22. d. Mts. Abends präcis 8 Uhr im **Gewerbeschulgebäude** (Weilstrasse 34) **Zimmer No. 13.**

Honorar (primum zahlbar) . . . 10 Mt.

für Gymnasialen und Realschüler . . . 5

Gefällige Anmeldungen nimmt der Unterzeichnete (Weilstrasse No. 9, Parterre) entgegen.

J. Wirth,

beim königl. stenogr. Institut zu Dresden
geprüfter Lehrer der Stenographie.

8099

Keppel & Müller (J. Müller),

Buchhandlung und Antiquariat,

34 Kirchgasse 34, nahe der Marktstraße.

Billigste Bezugsquelle für deutsche und ausländische Literatur. 7835

Specialität: Geschen- und Prachtwerke, Jugendchriften und Bilderbücher, tadellos neu, zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Eine wenig gerauchte **Garnitur** (Kompadour mit 4 Stühlen) billig zu verkaufen bei

4854 **A. Leicher, Tapezierer, Adelheidstraße 42.**

Stoffe zum Decatiren werden angenommen
Mühlgasse 7, 2. Etage. 7468

Bekanntmachung.

Die Agentur von **Spindler's Färberei, Druckerei und Wäscherei** in Berlin versendet jeden **Mittwoch und Samstag**. — Um gefällige Aufgabe bittet
7991 **C. Hiegemann, Sämergasse 4, Wiesbaden.**

Federn- & Spitzen-Wäscherei & Färberei

A. Hirsch-Dienstbach,

große Burgstraße 12, Eingang: 1 Herrnmühlgasse 1.

Neueste Pariser Färbmethode.

Specialität im Schwarzfärben.

Auf Wunsch in 1—2 Tagen geliefert.

Fantasie-, sowie rohe Straussfedern

werden nach Angabe hergestellt und sämtliche Reparaturen

schön ausgeführt. 6884

Tuchhandlung.

Unter Einkaufspreis verkaufe ich sämtliche **Hosen, Rock- und Westenstoffe.** Der Laden ist geöffnet Morgens von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr.

H. W. Butzbach Wwe.,

8472 große Burgstraße 3.

Kleiderstoffe aller Art,

Cachmirs, Lamas und Semdenflanelle

billigt bei

Friedrich Kappus,

8970 7 Marktplatz 7.

Damenkleider, Mäntel und Jaquets werden zu billigen

Preisen angefertigt. Auch werden Kleider und Mäntel moder-

nisiert. **Ph. Diefenbach, Saalgasse 3, 1 St. links.** 8860

Neue Kameeltaschen — Möbelstoffe und Teppiche grösster Auswahl!

Musterlager von P. A. Walther, Frankfurt a. M. Comptoir: 17 Taunusstrasse, I. Etage. Vertreter: C. A. Otto.

Van Houten's

reiner löslicher
CACAO
Es wird gebeten die Preise zu beachten.
feinster Qualität. Bereitung „augenblicklich“. Ein Pfund genügend für 100 Tassen.
Fabrikanten C. J. van Houten & Zoon in Weesp, HOLLAND.
Zu haben in den meisten feinen Delicatess-, Colonialwaaren- u. Droguenhandlungen.

Täglich süßer Apfelwein.

7557 Restauration Rieser, Geisbergstraße 3.

Süßer Apfelwein

in der „Eule“, Limagasse 22. 8903

„Zum Storchneß“.

Fortwährend süßer Apfelwein. 9833

Chianti vecchio,

vorzüglicher, bouquetreicher, nicht schwerer ital. Rothwein, à Mt. 1,50 per Flasche mit Glas.

Klett & Wagemann,

14 Adolphsallee 14.

Niederlage bei H. J. Viehoever, Marktstraße 23. 8791

Ein junger ital. Hahn, gebraten	1	Mk. 50 Pf.
Eine Ente, gebraten	2	„ 80
Ein Truthahn, gebraten	8	„ —
Eine Gans, gebraten	7	„ —
Eine Taube, gefüllt	—	„ 80
Fricassée von Hühner	1	„ —
Majonnaise von Hummer	1	„ —
Majonnaise von Salm	1	„ —
Ital. Salat	—	„ 50

E. Petri, Koch, Wellritzstrasse 21.

Bitte, genau auf meine Firma zu achten. 8719

9 Hellmundstraße 9.

Vorzügliche Block-Chocolade per Pfd. 90 Pfg., bei 5 Pfd. 84 Pfg., empfiehlt

8832 J. C. Bürgener.

Frankfurter Würstchen

per Stück 15 Pf. stets zu haben bei Fr. Malkomesius, Neugasse 8. 7122

Die Kartoffelhandlung

von Adam Renner, Meine Burgstraße 1, empfiehlt sehr gute Winterkartoffeln, sämtlich von außerhalb bezogen und im Sand gewachsen. Probe-Sendungen stehen stets gerne zu Diensten. A. Renner, II. Burastraße 1. 8616

Die Kartoffelhandlung von Wilhelm Michel, Wellritzstraße 17, empfiehlt ächte Hechtsheimer blaue und blaue angige nebst gelben und Mauskartoffeln zu den billigsten Loospreisen frei ins Haus. 9080

Ein Waggon feinsten, blauer Pfälzer Sandkartoffeln lade bis Freitag an der Taunusbahn aus und liefere dieselben billigt und frei in's Haus. Proben zu haben in meinem Laden Michelsberg 9. 9162

Ferd. Alexi.

Holernstraße 53 sind Rüffe per Hundert 20 Pf. und Äpfel per Kumpf 30 und 35 Pf. zu haben. 8953



Friedrich Becht's Wagenfabrik, Carmeliterstraße 12 & 14, Mainz, empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten neuer und gebrauchter Wagen u. Pferdegeschirre. Einp. Halbberde in größter Auswahl. — Garantief.

Billigste Preise. Specialitäten für Aerzte. (DF. 12675) 818

Glanzblech-Füllöfen

feitherige beliebte und bewährte Sorte in 4 Größen, neue Sorte mit verschließbarem Sockel und Aschenkasten, geschl. geschütztes Muster, in 3 Größen, empfehle zur geeigneten Abnahme.

7601 L. D. Jung, Langgasse 9.

Brennholz.

Durch Vergrößerung meiner Holzzerkleinerungs-Anstalt, sowie durch günstige Einkäufe großer Vorräte in trockenem Buchen- und Kiefern-Brennholz bin ich in der Lage, jedes Quantum, sowohl geschnitten und gespalten als auch in ganzen Scheiten prompt und billigt zu liefern und bitte um geneigte Anträge.

Wilh. Linnenkohl,

8843 15 Ellenbogengasse 15.

Bei bevorstehendem Bedarf halte mein Lager in verschiedenen Sorten Kohlen und Coaks zu allen Feuerungsanlagen, sowie buchenes und kiefernes Holz, Briquettes und Lohstüben bei prompter Bedienung bestens empfohlen.

7383 Wilh. Kessler, 2 Schulgasse 2.

I^a Ruhrkohlen

in stets frischen Bezügen empfiehlt billigt 14132 Gustav Kalb, Wellritzstraße 33.

I^a Ruhrkohlen I^a

besten Qualität, per Fuhre (20 Str.) über die Stadtwaage franco Haus Wiesbaden gegen Baarzahlung 16 Mt. 50 Pf., empfiehlt A. Eschbacher, Viebrich, Adolphstraße 10. 7212

Zu verkaufen Röderstraße 30 im 1. Stock: Ein Viehkasten, ein Eisschrank, ein Regulirofen, eine Comptoir-Einrichtung, eine Pumpe, ein Gasküster und ein Kinderschlitten. 9223

Ein feines Daunennett zu verl. Hermannstraße 8, I. 9168 Stücksaß und Halbstück, sowie sonstige Säffer in großer Auswahl Neugasse 3. 9144

(garantie à l'usage) Gelegenheitskauf aussergewöhnlich billig! Comptoir: 17 Taunusstr., I. Et. Repräsentant: C. A. Otto.

4 Ludwigstraße 4, **MAINZ**, 4 Ludwigstraße 4.

Die Herrenkleider-Fabrik von S. Fischer,

vormals

Max Oppenheimer,

verkauft zu den nachverzeichneten, billigst gestellten Preisen:

Sac-Anzüge	von	Mk. 18	an	bis	Mk. 40.
Jaquet-Anzüge	"	20	"	"	45.
Gehrod-Anzüge	"	24	"	"	50.
Cheviot-Anzüge	"	20	"	"	36.
Herbst-Paletots	"	16	"	"	45.
Winter-Paletots	"	16	"	"	60.
Double-Zoppen und Säde	"	6	"	"	20.
Buckskin-Hosen	"	4	"	"	18.
Hosen und Westen	"	6	"	"	24.

Knaben- und Jünglings-Anzüge und Paletots
in großer Auswahl. 5249

4 Ludwigstraße 4, **MAINZ**, 4 Ludwigstraße 4.

Streng reelle Bedienung! Billige Preise!

Ich wohne jetzt Rosenstraße 12,
Ecke der Gartenstraße.

Dr. Carl Meurer,
Augenarzt.

8345

Mein Geschäftslokal

befindet sich

10 Bahnhofstrasse 10.

M. Auerbach.

8614

Geachte Decimal- & Tafelwaagen,
Haushaltungs-Waagen,

geachte Gewichte & Hohlmaasse
empfehle in großer Auswahl zu billigen Preisen

7724 **L. D. Jung, Langgasse 9.**

Rassenschrank, ein noch nicht gebrauchter, zu verkaufen
kaufen Karlstraße 15, I. 8824

Große Auswahl von Stahlwagen und Kinderwagen
zu verkaufen und zu vermieten. R. Wilhelmstraße 30. 5492

Langgasse 31. Langgasse 31.

Herren-Bazar.

Aecht englische Unterkleider

(Fabrikat Cartwright & Warners).

Jacken, Hosen, Strümpfe

in grosser Auswahl und vorzüglichster Qualität
zu mässigen, streng festen Preisen.

Rosenthal & David,

8176 Wiesbaden, Langgasse 31.

Bahnbürsten,

Specialität: Nach der Methode von Dr. Pierre und Dr. Pfeffermann, allgemein als beste und practischste Sorten anerkannt, empfiehlt **H. Becker, Bürsten-Fabrikant,** 8 Kirchgasse 8. 17440

Bestellungen für Klavierstimmer Stahl aus Bierstadt werden entgegengenommen in der Instrumenten- und Musikalien-Handlung des Herrn Schellenberg, Kirchgasse 33, sowie in der Exp. des Wiesb. Tagbl., Langg. 27. 8872

Cylinderhüte kauft an **Harzheim, Metzger** gasse 20. 5020

Winterhüte,

8850

garnirt und ungarnt, Samme, Atlasse, Bänder, Blumen, Strauß- und Fantasie-Federn in reicher Auswahl empfiehlt billigst

Michelsberg 20, L. Georg, Michelsberg 20.
Hutmacherinnen erhalten Rabatt. 8850

Silzhut-Fabrik

1 kleine Burgstrasse, **H. Denoël,** 1 kleine Burgstrasse,
empfehlen sein reichhaltiges Lager in Pariser Modellhüten in allen Formen und Farben zu den billigsten Preisen. **Silzhüte** werden nach den neuesten Formen faconnirt. 8021

Modes.

Den Empfang der

Modell-Hüte

zeige hiermit ergebenst an.

F. Wandrack,
Webergasse 31, Bel-Etage.

8069



Nur 783
jeden Samstag
verkaufe ich die in meiner Fabrik ausfortirten **Glacé-Handschuhe**
schwarz u. coul. für Damen (2-Knöpfig) à Mt. 1.35,
schwarz u. coul. für Herren (1-Knöpfig) à Mt. 1.50.
R. Reinglass,
Handschuh-Fabrik,
Neue Colonnade 18.

Zurückgesetzte Stickerereien,

Portefeuille- und Korbfachen im Tapissier-Geschäfte von **Geschw. Lippert,** Launusstraße 23.
Der Verkauf derselben findet nur noch bis zum 1. November statt. 9106

Im Feuer.

(23. Forts.) Erzählung von F. Arnefeldt.

Endlich machte sich Else aus seinen Armen los und sagte unter Thränen: „Fritz, nicht an Deinem Herzen, zu Deinen Füßen ist mein Platz, kannst Du mir verzeihen?“

Sie machte Miene, vor ihm niederzuknien, er fing sie schnell auf und sagte, ihr Stirn, Augen und Mund küßend: „Elsie, Elsie, liebes, süßes Märchen, warum mußt Du allen Klatschbasen mehr glauben als mir?“

„O Fritz, sie sagten gar zu böse Dinge, Du — Du wolltest eine Reichere heirathen —“

„Aber, Schatz, wenn ich das gewollt hätte, würde ich mich doch nicht so um Dich bemüht haben,“ erwiderte er lachend.

„Ich dachte — ich meinte —“ stammelte sie und schämte sich nun doch, dem häßlichen Verdachte, den sie gegen ihn gehegt hatte, Worte zu leihen.

„Daß es gut sein,“ unterbrach er sie gutmüthig, „die bösen Schattien sind alle vorüber.“

„Alle, alle,“ versicherte sie, „das Feuer hat sie vertilgt.“

Er zuckte leicht zusammen. „Noch manches Andere mit, Else. Ich wünschte, es hätte dieser Feuerprobe nicht bedurft.“

„Und ich möchte sie nicht wissen, hätte ich noch zehnmal größere Angst auszustehen gehabt, hätte das Feuer mich zur Bettlerin gemacht!“ rief sie leidenschaftlich. „Was ist das gegen die Leiden, die mich seit Monaten gefoltert haben? O Fritz, Fritz, wenn Du wüßtest, was es mich gekostet hat, Dir zu zürnen.“

„Ich wußte es, liebes, thörichtes Kind, und deshalb —“ er stockte.

„Deshalb?“ fragte sie, verwundert zu ihm aufsehend.

„Suchte ich Dir auf alle Weise beizukommen,“ fügte er etwas kleinlaut hinzu.

„Ich wüßte nicht, was aus uns geworden wäre ohne diese glückliche, unglückliche Feuerbrunst.“

„Am Ende hättest Du doch noch den Schulmeister genommen,“ scherzte er, aber der Scherz halte etwas Gewalttames.

„Vielleicht!“ seufzte Else, „aber quälen wir uns nicht mehr mit dem, was hätte sein können, es ist gut, wie es geworden ist.“

„Meinst Du wirklich, daß es so gut sei?“ fragte er, und seine Brust hob sich, als wälze sie eine Last ab.

„O, Du scheinst noch gar nicht zu wissen, wie gut,“ lachte sie fröhlich wie ein Kind. „Dem Lebensretter seiner Tochter kann mein Vater deren Hand nicht versagen, das Feuer hat auch seinen Widerstand gegen unsere Verbindung vertilgt.“

„Aber auch sein Haus.“

„Das wollte er ja einreißen.“

„Sein Hab und Gut?“

„Fürchtest Du, eine arme Frau zu bekommen?“ neckte sie.

„Nein, Else, nein, so wie ich Dich aus den Flammen trug, bist Du mir reich genug,“ versicherte er feurig.

„Beruhige Dich übrigens, mein Vater ist gut versichert, wie ich höre,“ scherzte sie.

„Dein Vater? Ich dachte —“

„Ich auch; er scheint sich aber seit dem letzten Brande anders besonnen zu haben. Ich wußte nichts davon, aber Sennede hat es in der Nacht auf der Brandstätte erzählt, und das Erste, was Otto heute mit mir und der Base gesprochen hat, war die Frage, ob es wahr sei.“

„Der Fuchs will sicher gehen,“ spottete Fritz, der immer heiterer ward. „Doch sprechen wir nicht mehr von diesen Dingen, reden wir von uns und unserer Liebe.“

Stunden verrannen den Liebenden wie Minuten, bis der Base, die sich in das anstoßende Zimmer zurückgezogen hatte, die Zeit doch zu lang ward und sie durch ihren Eintritt dem Zusammensein ein Ende machte. „Kommen Sie wieder, wenn der Vetter zurück ist, Herr Behnede,“ sagte sie mit einem schweren Seufzer, „er wird ja wohl bestimmen, was weiter geschehen soll, ich kann die Verantwortung nicht auf mich nehmen.“

„Auf morgen, Fritz,“ sagte Else, ihm die Hand reichend. „Die Base hat recht, mein Vater mag bestimmen, er kann ja nur eine Entscheidung treffen.“

Spät am Abend lehrte Harnisch zurück. Vierundzwanzig Stunden war er nur von Roseburg abwesend gewesen, und was war während dieser Zeit geschehen? Sein Haus und Hof lag in Trümmern, sein Kind wäre um Haarsbreite ein Opfer der Flammen geworden, und Fama war geschäftig gewesen, dem bisher tabellosen Ruße, den er als Bürger und Gewerbetreibender genoss, den allerschwersten Matel anzuhängen.

Noch hatte die verhängnisvolle Göttin nicht laut in ihr Horn gestoßen, aber leise, schleichend warteten ihre Dienerinnen, die Klatschsucht und die Verleumdung ihres Amtes. Selbst bis zu Else drangen sie unter der Maske der theilnehmenden Freundinnen. Sie war zu arglos, zu weit entfernt von der Vermuthung, es könne sich gegen ihren Vater ein Verdacht erheben, um versteckte Anspielungen zu verstehen, in ihrer Unbefangenheit gab sie auf verhängliche Fragen sogar manche Antwort, die als Vermehrung des sich ansammelnden Beweismaterials geschäftig weiter getragen ward.

(Fortsetzung folgt.)